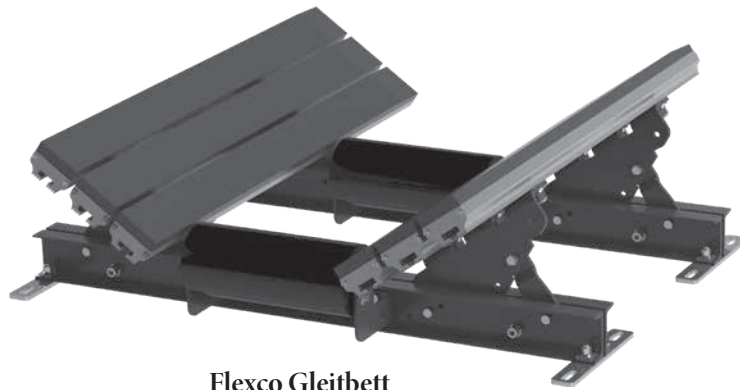
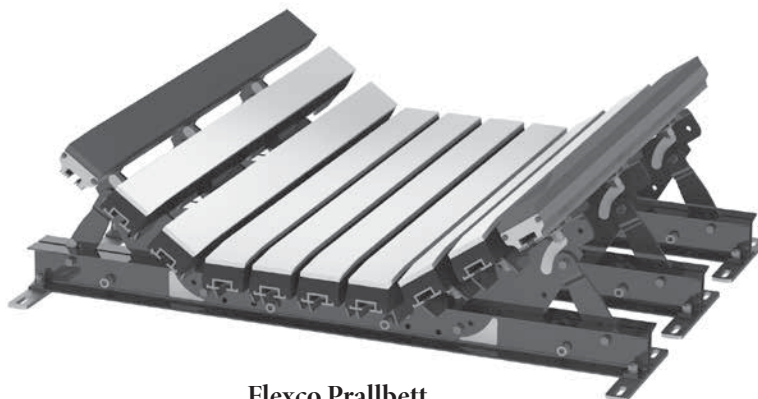


Flexco Gleit-/Prallbett

Montage-, Betriebs- und Wartungshandbuch



Flexco Gleitbett
(EZSB-C abgebildet)



Flexco Prallbett
(EZIB-M abgebildet)

Flexco Gleit-/Prallbetten

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Gekauft bei: _____

Montagedatum: _____

Die Seriennummer ist auf dem Seriennummer-Etikett zu finden, das dem Informationspaket im Karton des Prallbetts beiliegt.

Diese Informationen helfen Ihnen bei zukünftigen Anfragen über Ersatzteile, technische Spezifikationen oder Fehlerbehebung.

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 1 – Wichtige Informationen	4
1.1 Allgemeine Einführung	4
1.2 Vorteile für den Anwender	4
1.3 Die Auswahl des richtigen Prallbetts	5
1.4 Die Auswahl des richtigen Prallbalkens	6
1.5 Optionaler Installations- und Wartungsvertrag	6
1.6 Datenblatt Flexco Gleit-/Prallbett	7
Abschnitt 2 – Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen	8
2.1 Ruhende Förderanlagen	8
2.2 Laufende Förderanlagen	8
Abschnitt 3 – Checkliste und Optionen vor der Montage	9
3.1 Checkliste	9
3.2 Optional erhältliches Montagezubehör	10
Abschnitt 4 - Montageanweisungen	11
Abschnitt 5 - Checkliste vor Inbetriebnahme und Probelauf	18
5.1 Checkliste vor der Inbetriebnahme	18
5.2 Probelauf der Förderanlage	18
Abschnitt 6 - Wartung	19
6.1 Inspektion nach Erstmontage	19
6.2 Regelmäßige Sichtprüfung	19
6.3 Regelmäßige technische Überprüfung	19
6.4 Anweisungen zum Austausch des Prallbalkens	20
6.5 Anweisungen zum Austausch der Rollen	22
6.6 Wartungsprotokoll	23
6.7 Checkliste Wartung Prallbett	24
Abschnitt 7 – Fehlersuche	25
Abschnitt 8 – Technische Spezifikationen und CAD-Zeichnungen	26
8.1 Technische Spezifikationen und Richtlinien	26
8.2 CAD-Zeichnungen	27-30
Abschnitt 9 – Ersatzteile	31
9.1 Ersatzteilliste	31
9.2 Optionale Ersatzteile	35
Abschnitt 10 – Weitere Flexco Produkte für Förderanlagen	39

Abschnitt 1 – Wichtige Informationen

1.1 Allgemeine Einführung

Wir von Flexco freuen uns sehr darüber, dass Sie sich für ein Flexco Gleit- oder Prallbett für Ihre Förderanlage entschieden haben.

Dieses Handbuch unterstützt Sie dabei, die Funktionsweise des Produktes zu verstehen und die optimale Funktion über die gesamte Lebensdauer zu gewährleisten.

Für den sicheren und effizienten Betrieb ist es wesentlich, die aufgeführten Informationen und Richtlinien vollständig verstanden zu haben und zu beherzigen. Dieses Handbuch beinhaltet Sicherheitsvorkehrungen, Montageanleitungen, Wartungsverfahren und Hinweise zur Fehlerbehebung.

Sollten Sie Fragen oder Probleme haben, die in dieser Anleitung nicht abgedeckt sind, besuchen Sie unsere Webseite oder wenden Sie sich an unseren Kundendienst:

Kundendienst: +49-7428-9406-0

Besuchen Sie www.flexco.com, um andere Standorte und Produkte von Flexco kennenzulernen.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch und geben Sie es an die für Montage, Betrieb und Wartung dieses Prallbetts Verantwortlichen direkt weiter. Obwohl wir uns bemüht haben, Aufbau und Wartung so weit wie möglich zu vereinfachen, sind trotzdem die richtige Montage sowie regelmäßige Inspektionen und Einstellungen erforderlich, um den einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

1.2 Vorteile für den Anwender

Der Übergabepunkt ist ein für das Ganze wichtiger Bestandteil eines Förderbandsystems. Das Material, das von einem Förderband (oder von woanders) zum anderen übergeben wird, muss dies ohne Beschädigung der wichtigsten Komponente der Förderanlage, dem Band, tun. Hierzu entscheidend ist das sorgfältig ausgewählte Prallbett.

Materialgröße, Gewicht und Fallhöhe können eine beträchtliche Aufprallenergie ergeben, die das Band beschädigen kann. Zur Absorption der Energie und Minimierung der Bandbelastung muss das richtige Prallbett eingesetzt werden.

Das richtige Prallbett kann das Band in der Ladezone auch abstützen und so Materialüberlauf verhindern.

Abschnitt 1 – Wichtige Informationen

1.3 Die Auswahl des richtigen Prallbetts

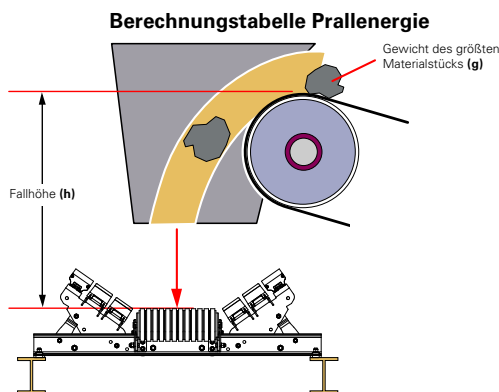
Flexco Prallbetten sind speziell dafür entwickelt worden, die Energie von fallendem Material zu absorbieren. Das verwendete Modell richtet sich nach den jeweiligen Erfordernissen. Um dies zu erreichen, werden die folgenden Daten benötigt (Siehe auch das Datenblatt Flexco Prallbett auf Seite 7).

1. **Bandbreite** – Diese lässt sich normalerweise sehr einfach ermitteln und die einzige weitere erforderliche Information ist, ob die Bandbreite nicht mit der Breite der Struktur übereinstimmt.
2. **Muldenneigung** – Wie ist der Winkel des aktuellen Prallbetts oder Muldensets?
3. **Rollendurchmesser und CEMA-Einstufung** – Rollen sind normalerweise 125 oder 150 mm (5" oder 6") und in die CEMA-Klassen C, D oder E eingestuft.
4. **Prallbettlänge** – Normalerweise 1,2 m oder 1,5 m (4' oder 5'). Sonderlängen auf Anfrage erhältlich.
5. **Fallhöhe und Stückgröße und -gewicht** – Dies ist die wichtige der erforderlichen Informationen.
HINWEIS: Das Flexco Gleitbett mit Rollen ist nicht für die Verwendung in der Ladezone gedacht.
 - a. **Fallhöhe** – Die Messung wird von der Stelle, an der das Material das Beschickungsförderband verlässt, bis zu der Stelle gemessen, an der es Kontakt mit dem aufnehmenden Förderband bekommt.
 - b. **Stückgröße und -gewicht** - Die Stückgröße - Das Maß des größten fallenden Materialstücks. Das Materialgewicht ist das Gewicht des größten zu findenden Materialstückes.
 - c. **Tabelle für grobe Berechnungen** – Wiegen ist immer genauer, aber die Tabellenwerte geben Ihnen eine grobe Schätzung des Gewichts.

Material	kg/m ³
Koks	657
Dünger	961
Bauxit, gebrochen	1282
Kaliumkarbonat	1282
Kokskohle, fest	1346
Kohle, Anthrazit, fest	1506
Schlacke, fest	2114
Chromerz	2163
Halit (Steinsalz), fest	2323
Phosphor	2339
Stein (allgemein)	2515
Kalkstein, fest	2611
Schiefer, fest	2675
Granit, fest	2691
Gips, fest	2787
Basalt, fest	2883
Dolomit, fest	2899
Malachit, fest	3860
Platinerz	4293
Hämatit (Eisenerz)	5158

Abschnitt 1 – Wichtige Informationen

Jetzt können Sie die Aufprallenergie (in Kg-m) berechnen und mit Hilfe der Tabelle das richtige Prallbett auswählen.



Mit der einfachen kg-m-Formel, für egal welche Anwendung, können Sie die erforderliche Lastaufnahmefähigkeit berechnen und das für die Aufgabe richtige DRX™ Prallbett bestimmen.

Berechnen der Prallenergie:

Stückgewicht _____ kg
 x Fallhöhe _____ m

 Ergebnis _____ kg-m

Übereinstimmung kg-m für Bett-Einstufung:

0 kg-m (0 lb-ft)..... EZSB-C
 0 bis 25 kg-m..... EZSB-I
 (0 bis 200 lb-ft) oder EZIB-L
 25 bis 100 kg-m EZIB-M
 (200 bis 750 lb-ft)

Ein Beispiel für ein Datenblatt eines Flexco Prallbets liegt für spätere Verwendung auf Seite 7 bei.

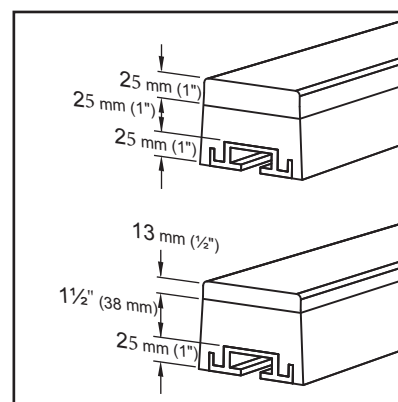
1.4 Die Auswahl des richtigen Prallbalkens

Der Hauptzweck der Prallbalken ist es, die Energie des fallenden Materials zu absorbieren und Schäden am Band zu vermeiden. Sie sind sozusagen die erste Linie der Verteidigung. Typische Prallbalken können mit einer 13 mm (1/2") UHMW-Bedeckung oder mit einer langlebigeren 25 mm (1")-Bedeckung erworben werden. Bei der Auswahl der richtigen Bedeckung sollte sorgfältig vorgegangen werden, damit die zur maximalen Absorption der Energie in ihrer Anwendung erforderliche Dicke der Bedeckung ausgewählt wird.

Im Allgemeinen sind Prallbalken 75 mm (3") hoch und 100 mm (4") breit. Sie bestehen aus einem Aluminium-Strangpressprofil, einem Elastomer-Mittelteil (Gummi) und einer reibungsarmen Bedeckung aus UHMW. Das Strangpressprofil macht ca. 25 mm (1") der Höhe des Balkens aus. Das bedeutet, dass, je nach dem welche Dicke die ausgewählte Bedeckung hat (13 mm oder 25 mm), der energie-absorbierende Gummikern entweder 38 mm (1-1/2") oder 25 mm (1") dick ist. Ein Verkleinern des Gummikerns an jedem Prallbalken um 50 % in Anwendungen mit stärkeren Stößen kann die Effektivität und Leistungsfähigkeit des Prallbets vermindern.

Einige allgemeine Richtlinien:

1. Der wichtigste Zweck eines Prallbets ist die Staubminderung, wenn die Stärke des Aufpralls nicht angegeben werden kann (Lasten, die 48,5 kg-m nicht überschreiten), wählen Sie die 25 mm-Bedeckung (1"). Sie bietet eine doppelt so lange Lebensdauer, ohne dass die Leistung merklich nachlässt.
2. Bei Anwendungen mit 48,5 kg-m oder mehr Aufprallkraft, wird die 13 mm (1/2")-Bedeckung dringend empfohlen. Sie bietet 50 % mehr Stoßschutz für das Band.



1.5 Optionaler Installations- und Wartungsvertrag

Das Flexco Prallbett ist auf eine problemlose Montage und Wartung durch die Mitarbeiter vor Ort ausgelegt. Wenn Sie jedoch einen werkseitigen Rundum-Service bis zur Betriebsbereitschaft wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Flexco-Servicetechniker bzw. -Händler vor Ort.

Abschnitt 1 – Wichtige Informationen

1.6 Datenblatt Flexco Prallbett

KUNDENINFO:

Firmenname: _____

Adresse: _____ Datum: _____

_____ Telefon: _____

Ansprechpartner: _____ Fax: _____

Titel/Position: _____ E-Mail: _____

Name der Förderanlage: _____ Auftragsnummer: _____ Händler: _____

_____ A Montageschraube Mitte-Mitte _____ Länge Tragrolle 1

_____ B Höhe Mittelrolle über Montagesockel _____ Länge Tragrolle 2

_____ C Innenmaß der Struktur _____ Länge Tragrolle 3

_____ D Muldenneigung

_____ E Bandbreite

_____ F Länge der Ladezone

_____ G Material

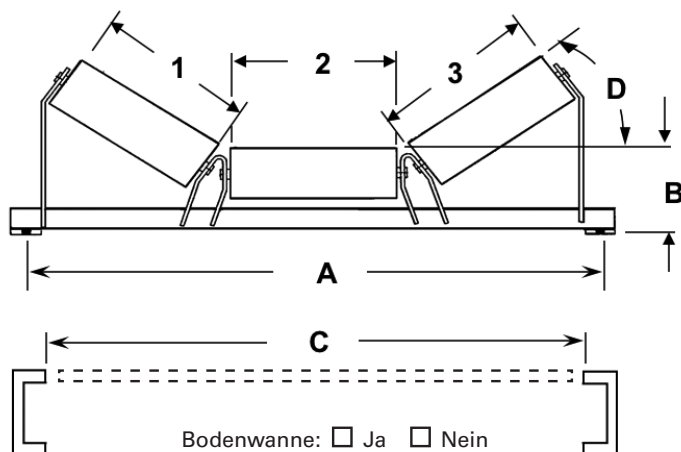
_____ H Fallhöhe

_____ I Maximale Stückgröße
Länge Breite Höhe

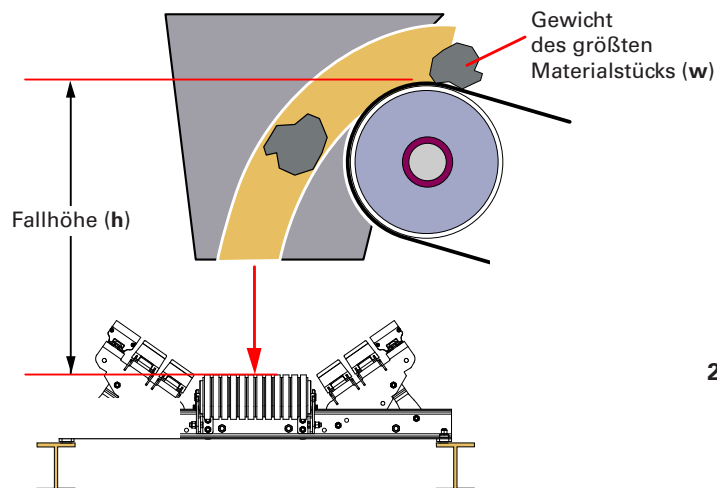
_____ J Tonnen pro Stunde

_____ K Bandgeschwindigkeit

_____ W Maximales Stückgewicht



Berechnungstabelle Prallenergie



Aufprallenergie

Stückgewicht (w) _____

Fallhöhe (h) x _____

Ergebnis - kg-m (lb-ft) _____

Empfehlung/Auswahl Prallbett unten

Prallbettauswahl:

Kein Aufprall EZSB-C

Bis zu 25 kg-m (200 lb-ft) EZSB-I EZIB-L

25 bis 100 kg-m (200 bis 750 lb-ft) EZIB-M

Abschnitt 2 - Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Vor der Montage und Inbetriebnahme des Flexco Gleit-/Prallbetts muss sichergestellt werden, dass die folgenden Sicherheitsinformationen gelesen und verstanden werden.

Einstell- und Wartungsarbeiten werden sowohl an **stillstehenden** als auch an **laufenden** Förderbandanlagen durchgeführt. Für jeden Fall gibt es ein eigenes Sicherheitsprotokoll.

2.1 Ruhende Förderanlagen

Folgende Maßnahmen werden an ruhenden Förderanlagen durchgeführt:

- Montage
- Austausch des Prallbalkens
- Reparaturen
- Einstellung Seitenabdichtungsgummis
- Reinigung

GEFAHR

Vor der Durchführung weiterer Maßnahmen ist die Beachtung der Vorschriften OSHA/MSHA Lockout/Tagout (LOTO) 9 CFR 1910.147 unbedingt erforderlich. Durch Nichtbeachtung der LOTO-Vorschriften werden Mitarbeiter möglichem unkontrollierten Verhalten des Prallbetts ausgesetzt, wenn sich das Band in Bewegung setzt. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Vor Beginn der Arbeiten:

- Das Förderband von der Stromversorgung trennen und gegen Wiedereinschalten sichern
- Alle Spannrollen lösen
- Das Förderband leer fahren oder sicher festsetzen

WARNUNG

Legen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung (PSA) an:

- Schutzbrille
- Helm
- Sicherheitsschuhe

Räumliche Enge und schwere Bauteile gefährden Augen, Füße und Kopf des Arbeitenden.

Um die beim Umgang mit Förderband-Komponenten vorhersehbaren schweren Unfälle zu vermeiden, muss die persönliche Schutzausrüstung getragen werden. Dadurch lassen sich ernsthafte Verletzungen vermeiden.

2.2 Laufende Förderanlagen

Es gibt zwei routinemäßige Arbeiten, die an der laufenden Förderanlage durchgeführt werden müssen:

- Überwachung der Abdichtleistung
- Dynamische Fehlerbeseitigung

GEFAHR

Jedes Förderband birgt die Gefahr des Einzugs von Gliedmaßen. Berühren Sie niemals ein Prallbett bei laufender Förderanlage. Eine Förderbandanlage birgt die Gefahr sofortiger Amputation und des Einklemmens von Körperteilen.

WARNUNG

Aus Übergabetrichtern von Förderanlagen können Teile herausgeschleudert werden. Halten Sie sich stets nur so nah am Prallbett auf wie nötig und tragen Sie Sicherheitsbrille und Helm. Herumfliegende Teile stellen eine Gefahr für Leib und Leben dar.

WARNUNG

Niemals während des laufenden Betriebs Einstellarbeiten am Prallbett durchführen. Unvorhersehbar in den Übergabetrichter fallendes Material, kann zu heftigen Bewegungen der Prallbettstruktur führen. Ausschlagende Bauteile können zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod führen.

Abschnitt 3 - Checkliste und Optionen vor der Montage

3.1 Checkliste

- Modell und Größe des Prallbetts überprüfen. Ist es das richtige für Ihr Förderband?
- Das Prallbett überprüfen, um sicherzustellen, dass alle Teile in der Lieferung vorhanden sind.
- Die Informationen aus der Verpackung nehmen.
- Den Abschnitt "Erforderliche Werkzeuge" am Anfang der Montageanleitung lesen.
- Den Aufstellort der Förderanlage vorbereiten:
 - Das Band in der Übergabebzone anheben. Geeignetes Hebegeschirr oder Flexcos Förderbandheber verwenden.
 - Das alte Prallbett oder die alten Aufprall-Rollen ausbauen.
 - Die Struktur der Förderanlage auf Schäden und schlechte Ausrichtung überprüfen. Nach Bedarf einstellen.
 - Das Muldenset sollte direkt vor und hinter dem Prallbett eingebaut werden.

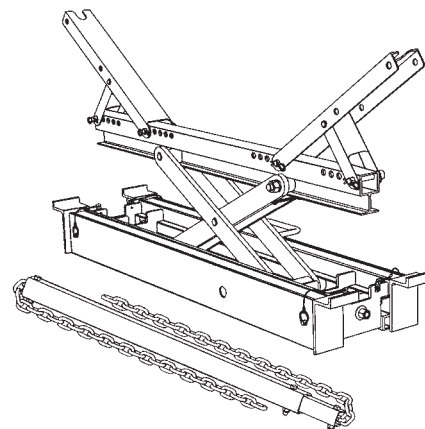
Abschnitt 3 - Checkliste und Optionen vor der Montage

3.2 Optionales Montagezubehör

Separat erhältliche Werkzeuge können die Montage des DRX™ Prallbetts einfacher und schneller machen.

Förderbandheber Flex-Lifter™

Beschreibung	Bestellnummer	Artikelnummer
Flex-Lifter™ Mittel 900–1500 mm (36"–60")	FL-M	76469
Flex-Lifter™ Groß 1200–1800 mm (48"–72")	FL-L	76470
Flex-Lifter XL1800–2400 mm (72"–96")	FL-XL	76983



Förderbandheber Flex-Lifter™

Der Flexco® Flex-Lifter macht das Anheben des Förderbands einfach und sicher. Mit zwei Förderbandhebern kann das Band schnell aus dem Weg gehoben werden, um das Prallbett zu montieren. Der Flex-Lifter hat die größte lieferbare zulässige Anhebelast von: 1800 kg (4000 lbs.) beim mittleren und großen, und 2725 kg (6000 lbs.) beim XL. Und er ist vielseitig. Er kann auch für das Anheben der Ober- oder Untertrumseite, zum Verbinden des Bands, Austausch von Tragrollen und anderen Wartungsaufgaben eingesetzt werden. Verfügbar in drei Größen: Mittel für Bandbreiten von 3900–1500 mm (36"–60"), Groß für Bandbreiten von 1200–1800 mm (48"–72") und XL für Bandbreiten von 1800–2400 mm (72"–96").

Unterlagen-Satz Prallbett

Beschreibung	Bestellnummer	Artikelnummer	Gew. kg.
Unterlagensatz - L	SHIM-KITL	77548	6,2
Unterlagensatz - M	SHIM-KITM	77549	9,3

Prallbett-Ratschenschlüssel

Beschreibung	Bestellnummer	Artikelnummer	Gew. kg.
Prallbett-Ratschenschlüssel	HW-IMPB	76939	0,7



Unterlagen

Je nach Eigenschaften und Größe der Tragrollen kann das Verwenden von Unterlagen erforderlich sein. Siehe die Tabellen unten zur Anzahl der erforderlichen Sätze.

Prallbett-Ratschenschlüssel

Ein Ratschenschlüssel in zwei gängigen Größen (19 mm und 24 mm oder 3/4" und 15/16") für einfachere Installation und Wartung von Prallbetten.

Tabelle Unterlagen – CEMA C- oder D-Tragrollen

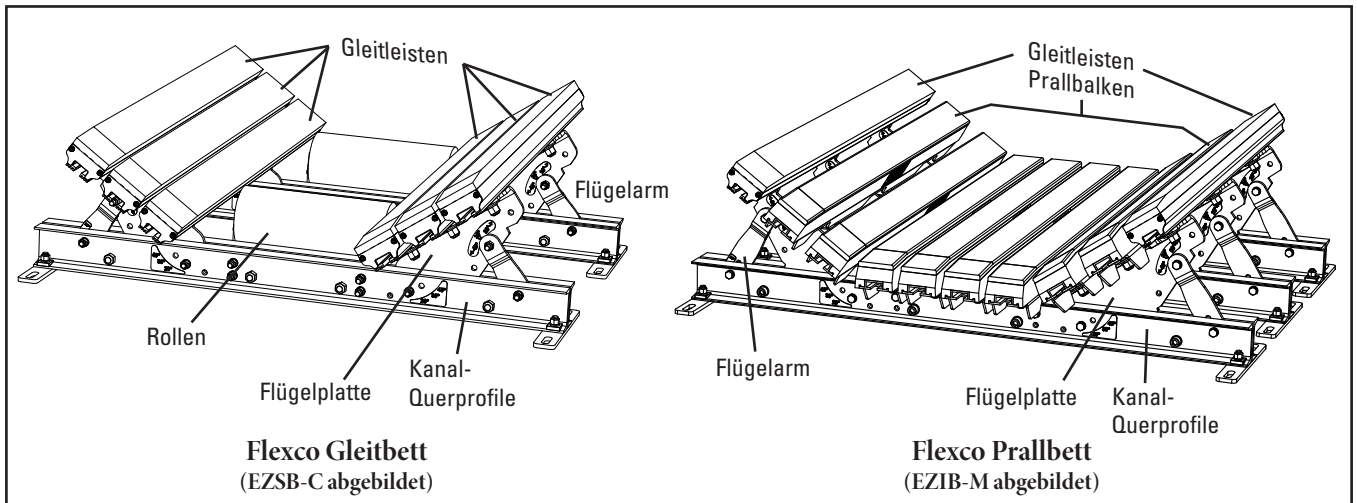
Modell	Prallbett-Größe	Cema C oder D, 125 mm (5")-TRAGROLLEN	Cema C oder D, 150 mm (6")-TRAGROLLEN
EZSB-C, EZSB-I, EZIB-L	600–900mm (24"–36")	Tragrolle unterlegen 13mm (1/2")	Keine Sätze erforderlich
	1050–1800mm (42"–72")	Keine Sätze erforderlich	(1) SHIM-KITL verwenden; 13mm (1/2") unterlegen
EZIB-M	600–900mm (24"–36")	Tragrolle unterlegen 13mm (1/2")	Keine Sätze erforderlich
	1050–1800mm (42"–72")	Keine Sätze erforderlich	(1) SHIM-KITM verwenden; mit 13mm (1/2") unterlegen

Tabelle Unterlagen – CEMA E Tragrollen

Modell	Prallbett-Größe	CEMA E, 150 mm (6")-TRAGROLLEN	CEMA E, 175 mm (7")-TRAGROLLEN
EZSB-C, EZSB-I, EZIB-L	600–1500mm (36"–60")	(3) SHIM-KITL verwenden; 38mm (1,5") unterlegen	(4) SHIM-KITL verwenden; 50mm (2") unterlegen
	1800mm (72")	(4) SHIM-KITL verwenden; 50mm (2") unterlegen	(5) SHIM-KITL verwenden; 63mm (2,5") unterlegen
EZIB-M	600–1500mm (36"–60")	(3) SHIM-KITM verwenden; mit 38mm (1,5") unterlegen	(4) SHIM-KITM verwenden; mit 50mm (2") unterlegen
	1800mm (72")	(4) SHIM-KITM verwenden; mit 50mm (2") unterlegen	(5) SHIM-KITM verwenden; 63mm (2,5") unterlegen

Abschnitt 4 - Montageanleitung

4.1 Flexco Gleit-/Prallbetten



Trennen Sie die Förderanlage vom Netz, bevor Sie mit der Montage des Prallbetts beginnen.

Achtung: Bauteile können schwer sein. Auf Sicherheit geprüfte Hebeverfahren nutzen.

Vor der Installation: Struktur überprüfen, CEMA-Einstufung bestätigen. Bett oder Tragrollen gemäß Tabelle 1 unterlegen.

HINWEIS: Die Installation einer Tragrolle ist 25–150 mm (1"–6") vor und nach einem Flexco Gleit- oder Prallbett erforderlich. Falls mehr als ein Prallbett verwendet wird, sollten alle ein oder zwei Betten Tragrollen eingebaut werden.

Falls die CEMA-Einstufung nicht bekannt ist, den Abstand von der Oberseite der Mittelrolle des Tragrollensets bis zur Oberkante der Förderbandstruktur messen. Tabelle 2 zeigt die nominale Mittelroll-Höhe, die für die Tragrolle, basierend auf der Bandbreite, erforderlich ist. Falls die Höhe nicht stimmt, bringen Sie sie mit Unterlagen auf die Höhe in Tabelle 2.

Tabelle 1: Benötigte Unterlagen

Durchmesser Tragrolle (CEMA C oder D)	600–900 mm (24"–36") Bandbreite	1050–1800 mm (42"–72") Bandbreite
125 mm (5")	Tragrolle mit 13 mm (1/2") unterlegen	Keine Unterlage
150 mm (6")	Keine Unterlage	Bett mit 13 mm (1/2") unterlegen
Durchmesser Tragrolle (CEMA E)	900–1500 mm (36"–60") Bandbreite	1800 mm (72") Bandbreite
150 mm (6")	Bett mit 38 mm (1,5") unterlegen	Bett mit 50 mm (2") unterlegen
175 mm (7")	Bett mit 50 mm (2") unterlegen	Bett mit 64 mm (2,5") unterlegen

Erforderliche Werkzeuge:

- Schweißgerät
- Fettstift
- Maßband
- Schneidbrenner
- 90°-Winkel
- 19 mm-Maulschlüssel (3/4")
- 19 mm (3/4") und 24 mm (15/16")
- lange Stecknüsse mit T-Gleitgriff/
- Ratsche oder Schlagschrauber
- Flex-Lifter™ (nützlich)

Tabelle 2: Nominale Höhe der Mittelrolle

Bandbreite	600–1200 mm (24"–48")	1350–1500 mm (54"–60")	1800 mm (72")
Höhe	229 mm (9")	235 mm (9-1/4")	241 mm (9-1/2")

- Vorheriges System aus dem Installationsbereich entfernen.** Material (Tragrollen usw.) aus dem gewünschten Installationsbereich entfernen. Für mehr Platz Seitenabdichtungen lösen oder entfernen. Falls verfügbar, mit Flex-Liftern das Förderband vor und hinter der Ladezone anheben.
- Mitte der Ladezone visuell bestimmen.** Die Mitte der Ladezone an der Seite der Struktur bestimmen und markieren (Abb. 2). Markieren und messen Sie vom Ende der Schablone zu einem festen Punkt auf der Struktur, dann übertragen Sie dieses Maß auf die gegenüberliegende Seite der Struktur.

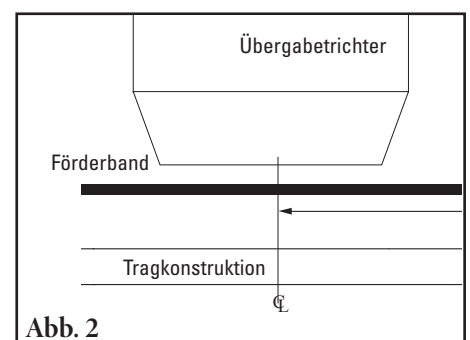
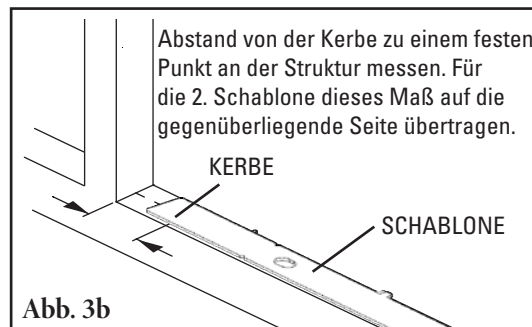
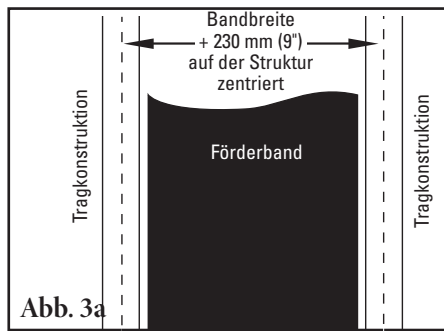


Abb. 2

Abschnitt 4 - Montageanleitung

4.1 Flexco Gleit-/Prallbetten (Forts.)

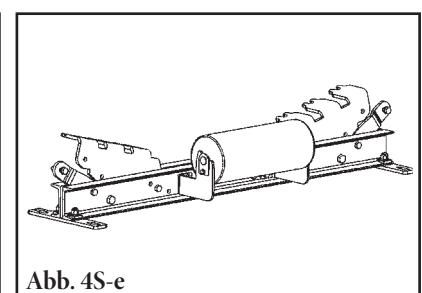
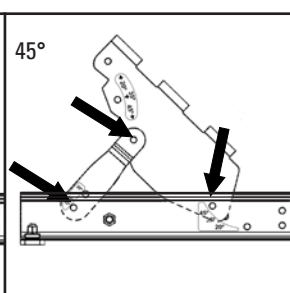
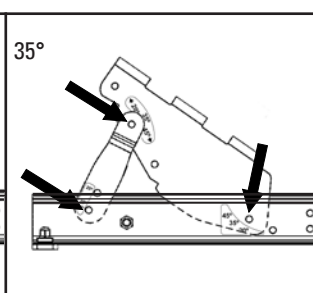
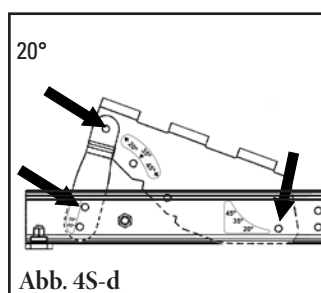
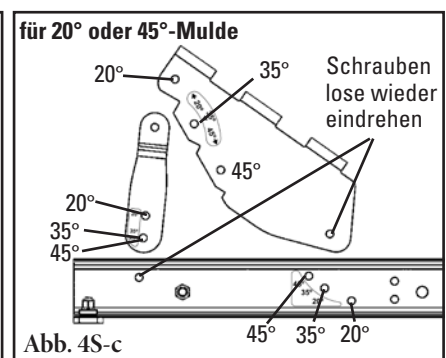
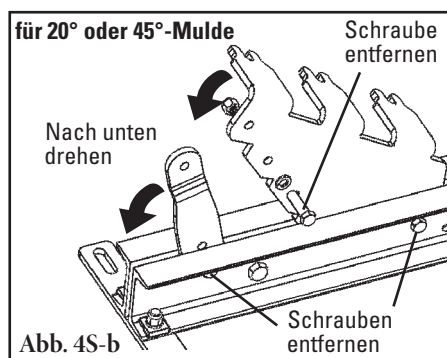
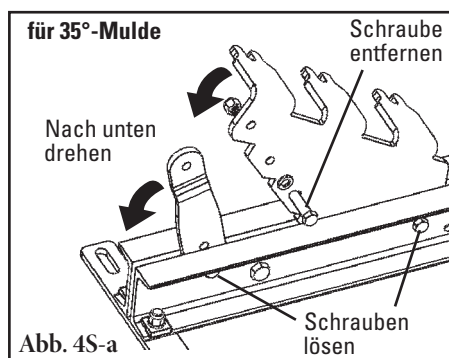
3. **Lage der Montageschablonen festlegen.** Messen und markieren Sie die Stelle, an der die Schablone auf der Struktur sitzen muss, indem Sie Bandbreite + 230 mm (9") abmessen und auf der Struktur zentrieren (Abb. 3a). Oft können sie an den Bohrungen für die vorherigen Tragrollen zentriert werden. In der Längsrichtung die Schablone über der Mittenmarkierung aus Schritt 2 zentrieren. Richten Sie die Kerben an der Schablone mit den Markierungen auf der Struktur aus und markieren Sie alle Löcher (Abb. 3b). Bohren oder brennschneiden Sie die Löcher. Die beiliegenden Montageschrauben müssen leicht in die Löcher passen.



Falls ein Gleitbett installiert wird:

- 4S. **Vorbereitung des Gleitbetts – Flügelplatten absenken, Tragrolle montieren.** Alle Gleitbetten werden voreingestellt auf 35° Mulde geliefert. Falls 35° die richtige Einstellung für die Mulde ist, die Schrauben unten an den Flügelarmen und Flügelplatten lösen. Die Schrauben zwischen Flügelarmen und Flügelplatten entfernen. Flügelarme und Flügelplatten nach unten drehen (Abb. 4S-a).

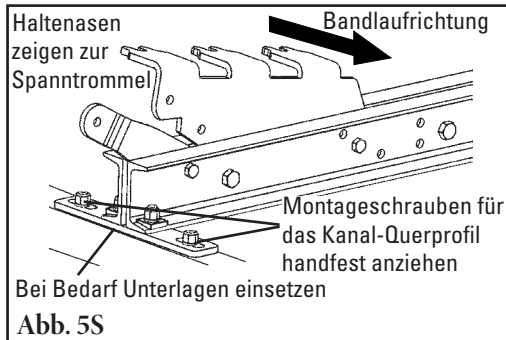
Falls 20° oder 45° die jeweils richtige Einstellung für die Mulde ist, die Schrauben entfernen (Abb. 4S-b). Setzen Sie die Schrauben unten an den Flügelarmen und Flügelplatten in die entsprechenden Löcher für 20° oder 45° Mulde, siehe Beschriftung (Abb. 4S-c). Überprüfen Sie die richtige Einstellung wie unten zu sehen (Abb. 4S-d). Überprüfen, dass die Kanal-Querprofil-Baugruppe für den Anbau an die Förderanlage (Abb. 4S-e) bereit ist.



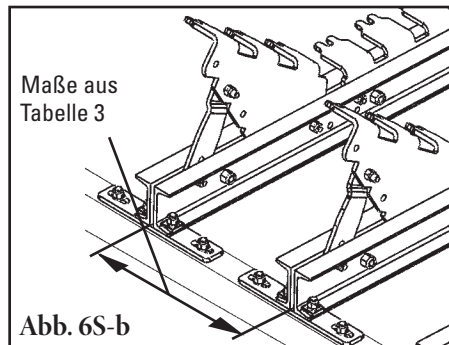
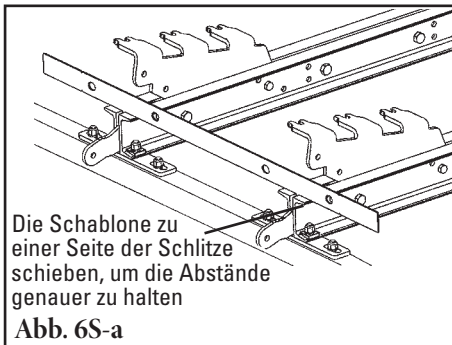
Abschnitt 4 - Montageanleitung

4.1 Flexco Gleit-/Prallbetten (Forts.)

5S. Kanal-Querprofile einbauen. Alle Kanal-Querprofile so auf die Förderanlagenstruktur setzen, dass die Haltenasen an den Flügelplatten zur Spanntrommel zeigen und mit den Montagebohrungen aus Schritt 3 ausrichten. Die Montageschrauben der Kanal-Querprofile handfest eindrehen (Abb. 5S). Bei Bedarf (siehe Tabelle 1) unter den Montageplatten Unterlagen verwenden. Die Höhe der Mittelrolle an der führenden und der nachfolgenden Tragrolle überprüfen (Tabelle 2).



6S. Alle Kanal-Querprofile rechtwinklig einbauen. Stellen Sie mit Hilfe eines Winkels sicher, dass das erste Kanal-Querprofil rechtwinklig zur Tragkonstruktion und zum Band verläuft und ziehen Sie es fest. Dann messen Sie den korrekten Abstand zwischen den einzelnen Kanal-Querprofilen ab (Mittelpunkt zu Mittelpunkt). Mit Hilfe der Haltenasen an der mitgelieferten Schablone den Abstand einstellen (Abb. 6S-a). Falls dies nicht möglich ist, die Maße aus Tabelle 3 (Abb. 6S-b) verwenden. Alle Schrauben an der richtigen Stelle festziehen. **Hinweis:** Der Abstand Mitte-zu-Mitte muss auf +/- 3 mm (1/8") genau sein.



7S. Tragrollen einbauen. Falls die Tragrollen irgendwann während der Installation ausgebaut wurden, jetzt wieder einbauen.

8S. Prall-/Gleitbalken an die Flügelplatten anbauen. Mit den innersten beginnend alle Balken korrekt einsetzen. Setzen Sie Stehbolzen zwischen die Haltenasen in der Flügelplatte und dabei darauf achten, dass das abgeschrägte Ende des Balkens zur Spanntrommel zeigt (Abb. 8S). Siehe unten zur Montage der Balken je nach Modell des Betts.

Tabelle 1: Benötigte Unterlagen

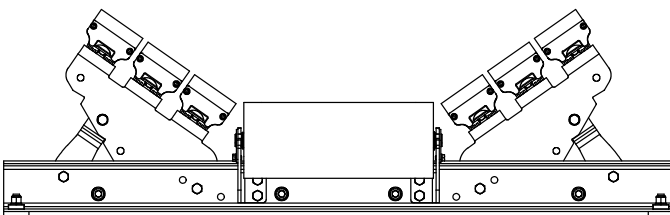
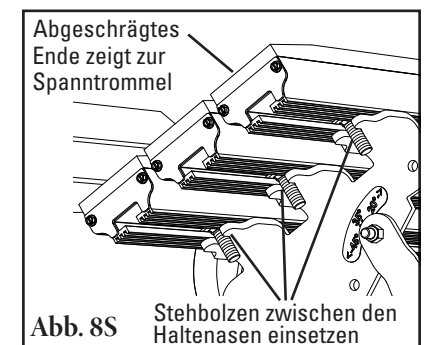
Durchmesser Tragrolle (CEMA C oder D)	600–900 mm (24"–36") Bandbreite	1050–1800 mm (42"–72") Bandbreite
125 mm (5")	Tragrolle mit 13 mm (1/2") unterlegen	Keine Unterlage
150 mm (6")	Keine Unterlage	Bett mit 13 mm (1/2") unterlegen
Durchmesser Tragrolle (CEMA E)	900–1500 mm (36"–60") Bandbreite	1800 mm (72") Bandbreite
150 mm (6")	Bett mit 38 mm (1,5") unterlegen	Bett mit 50 mm (2") unterlegen
175 mm (7")	Bett mit 50 mm (2") unterlegen	Bett mit 64 mm (2,5") unterlegen

Tabelle 2: Nominale Höhe der Mittelrolle

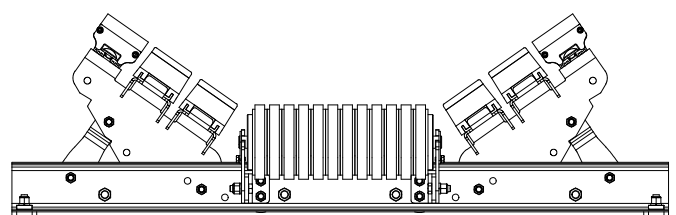
Bandbreite	600–1200 mm (24"–48")	1350–1500 mm (54"–60")	1800 mm (72")
Höhe	229 mm (9")	235 mm (9-1/4")	241 mm (9-1/2")

Tabelle 3: Maße Mitte-zu-Mitte (C-C)

Bett-Modell	1,2 m (4')	1,5 m (5')
EZSB-C	660 mm (26")	864 mm (34")
EZSB-I	660 mm (26")	864 mm (34")



EZSB-C hat 2 Tragrollen unter der Mitte. Alle (violett) Gleitbalken an den Seitenmulden.



EZSB-4I hat 4 Prallrollen unter der Mitte, EZSB-5I hat 5. Alle (weiß) Prallbalken mit Balkenstützen an Seitenmulden, außer der letzte äußere (violett) Gleitbalken auf jeder Seite.

Abschnitt 4 - Montageanleitung

4.1 Flexco Gleit-/Prallbetten (Forts.)

9S. Alle Prallbalken festziehen. Wenn alle Prallbalken an den Flügelplatten korrekt positioniert sind, eine flache Unterlegscheibe, eine Sicherungsscheibe und eine selbstsichernde Mutter an jeden Stehbolzen anbringen (Abb. 9S). Auf 135 Nm (100 ft-lb) festziehen.

Weiter mit Schritt 10 - Endmontage (Seite 17)

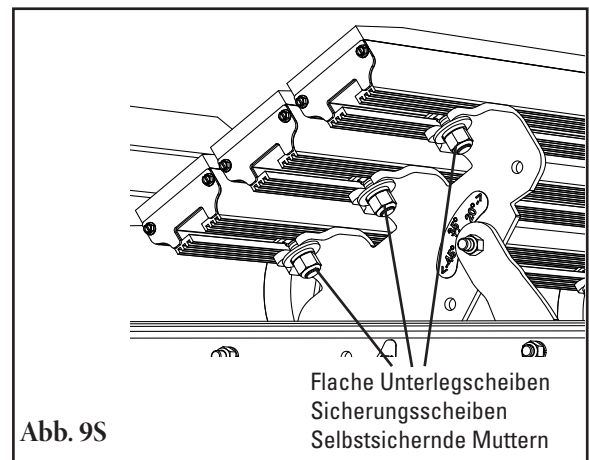


Abb. 9S

Falls ein Prallbett installiert wird:

4I. Vorbereitung des Betts – Flügelplatte/Mittelplatte absenken/ ausbauen. Alle Gleitbetten werden voreingestellt auf 35° Mulde geliefert. Falls 35° die richtige Einstellung ist, lösen Sie die Schrauben unten an den Flügelplatten und Flügelarmen an der später nicht mehr zugänglichen Seite und entfernen sie die Flügelplatten und Flügelarme an der zugänglichen Seite. Um die Mittelplatte zu entfernen, die Schraube auf der Nicht-Zugangsseite lösen und die auf der Zugangsseite (Abb. 4I-a) entfernen.

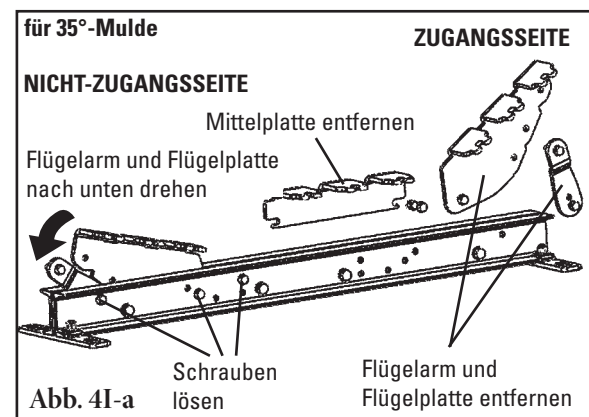


Abb. 4I-a

Falls 20° oder 45° die gewünschte Einstellung ist, die Schrauben der Flügelplatten und -arme auf der Nicht-Zugangsseite (Abb. 4I-b) entfernen und an den Bohrungen für 20° bzw. 45° wieder einsetzen und verschrauben. Siehe Beschriftung (Abb. 4I-c). Überprüfen Sie die richtige Einstellung wie unten zu sehen (Abb. 4I-d). Das Kanal-Querprofil für den Einbau vorbereiten; dazu die Mittelplatte und die Flügelplatte auf der Nicht-Zugangsseite entfernen (Abb. 4I-a).

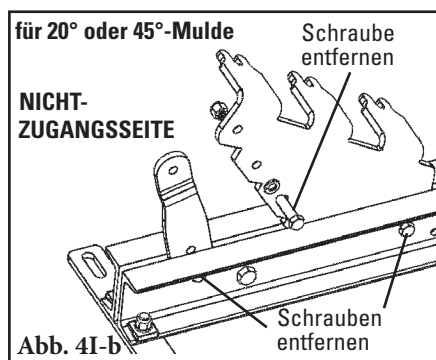


Abb. 4I-b

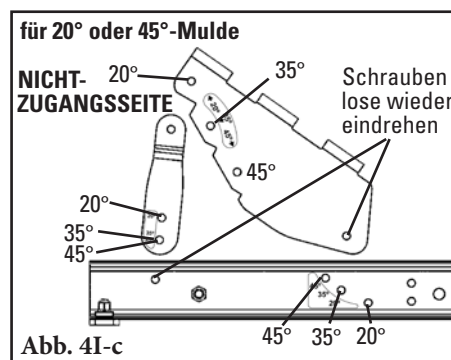


Abb. 4I-c

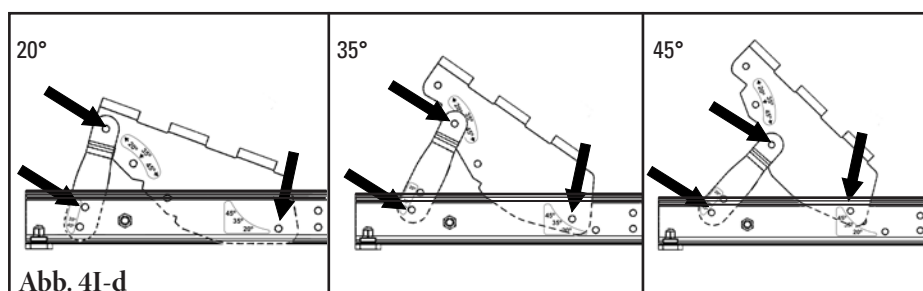


Abb. 4I-d

Abschnitt 4 - Montageanleitung

4.1 Flexco Gleit-/Prallbetten (Forts.)

5I. Kanal-Querprofile einbauen. Alle Kanal-Querprofile so auf die Förderanlagenstruktur setzen, dass die Haltenasen an den Flügelplatten zur Spanntrommel zeigen und mit den Montagebohrungen aus Schritt 3 ausrichten. Die Montageschrauben der Kanal-Querprofile handfest eindrehen (Abb. 5I). Bei Bedarf (siehe Tabelle 1) unter den Montageplatten Unterlagen verwenden. Die Höhe der Mittelrolle an der führenden und der nachfolgenden Tragrolle überprüfen (Tabelle 2).

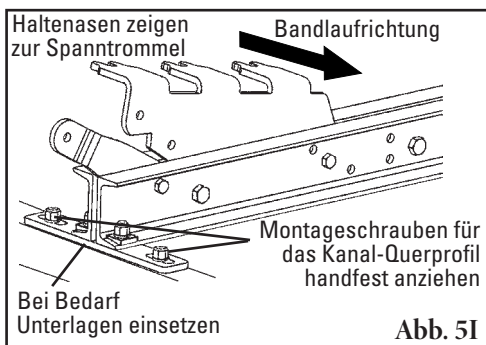


Tabelle 1: Benötigte Unterlagen

Durchmesser Tragrolle (CEMA C oder D)	600–900 mm (24"–36") Bandbreite	1050–1800 mm (42"–72") Bandbreite
125 mm (5")	Tragrolle mit 13 mm (1/2") unterlegen	Keine Unterlage
150 mm (6")	Keine Unterlage	Bett mit 13 mm (1/2") unterlegen
Durchmesser Tragrolle (CEMA E)	900–1500 mm (36"–60") Bandbreite	1800 mm (72") Bandbreite
150 mm (6")	Bett mit 38 mm (1,5") unterlegen	Bett mit 50 mm (2") unterlegen
175 mm (7")	Bett mit 50 mm (2") unterlegen	Bett mit 64 mm (2,5") unterlegen

6I. Alle Kanal-Querprofile rechtwinklig einbauen. Stellen Sie mit Hilfe eines Winkels sicher, dass das erste Kanal-Querprofil rechtwinklig zur Tragkonstruktion und zum Band verläuft und ziehen Sie es fest. Dann messen Sie den korrekten Abstand zwischen den einzelnen Kanal-Querprofilen ab (Mittelpunkt zu Mittelpunkt). Mit Hilfe der Haltenasen an der mitgelieferten Schablone den Abstand einstellen (Abb. 6S-a). Falls dies nicht möglich ist, verwenden Sie die Maße aus Tabelle 3 (Abb. 6I-b). Alle Schrauben an der richtigen Stelle festziehen. **Hinweis:** Der Abstand Mitte-zu-Mitte muss auf +/- 3 mm (1/8") genau sein.

Tabelle 2: Nominale Höhe der Mittelrolle

Bandbreite	600–1200 mm (24"–48")	1350–1500 mm (54"–60")	1800 mm (72")
Höhe	229 mm (9")	235 mm (9-1/4")	241 mm (9-1/2")

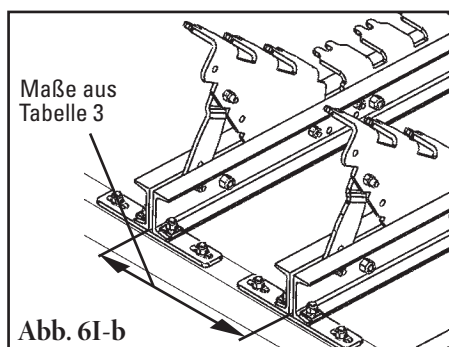
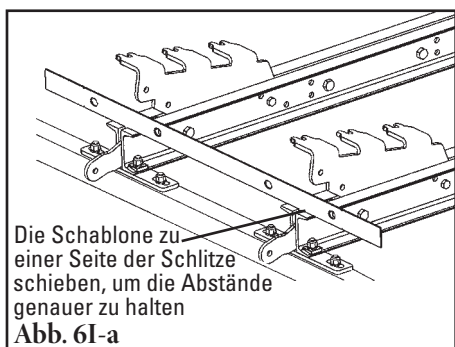


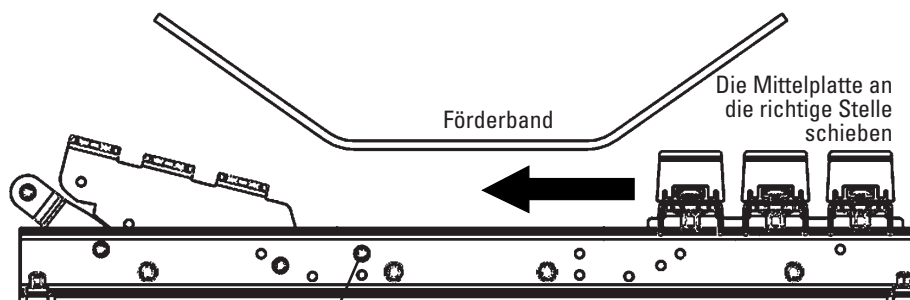
Tabelle 3: Maße Mitte-zu-Mitte (C-C)

Bett-Modell	1,2 m (4')	1,5 m (5')
EZIB-L	660 mm (26")	864 mm (34")
EZIB-M	406 mm (16")	559 mm (22")

7I. Mittel-Prallbalken montieren. Die Mittelhalterung in das Kanal-Querprofil schieben. Haltenasen müssen zur Spanntrommel zeigen. Die Stehbolzen zwischen die Haltenasen in die Mittelhalterung setzen und dabei darauf achten, dass das abgeschrägte Ende des Prallbalkens zur Spanntrommel zeigt. Die Mutter der Stehbolzen an den Balken auf 135 Nm (100 ft-lb) festziehen. Schieben Sie die Baugruppe unter das Band, bis die Kerbe an der Mittelhalterung die Schraube umfasst, die im Kanal-Querprofil verblieben ist (Abb. 7I).

Die zweite Schraube einsetzen und beide mit 81 Nm (60 ft-lb) festziehen. Nachdem die Mittelplatte montiert ist, die Flügelplatte gemäß Schritt 4I in die Zugangsseite einbauen.

NICHT-ZUGANGSSEITE



ZUGANGSSEITE

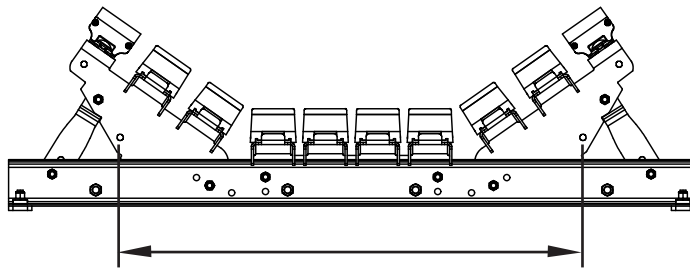
Abb. 7I

Schraube im Kanal-Querprofil

Abschnitt 4 - Montageanleitung

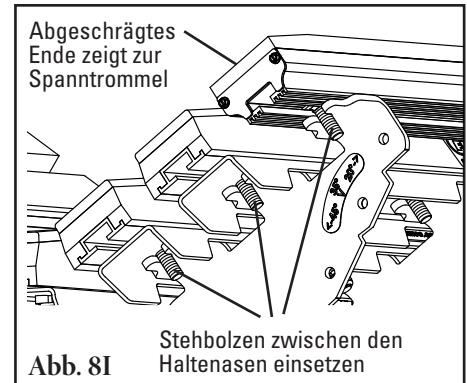
4.1 Flexco Gleit-/Prallbetten (Forts.)

8I. Balken an die Flügelplatten anbauen. Mit den innersten beginnend alle Balken korrekt einsetzen. Die Stehbolzen zwischen die Haltenasen in der Flügelplatte setzen und dabei darauf achten, dass das abgeschrägte Ende des Balkens zur Spanntrommel zeigt (Abb. 8I). Siehe unten wie die Balken angeordnet werden.

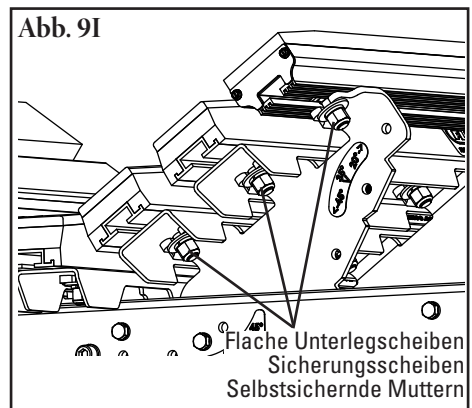


EZIB hat Balkenstützen unter allen weißen Prallbalken.

9I. Alle Prallbalken festziehen. Wenn alle Prallbalken in den Flügelplatten korrekt positioniert sind, eine flache Unterlegscheibe, eine Sicherungsscheibe und eine selbstsichernde Mutter an jedem Stehbolzen anbringen (Abb. 9I). Auf 135 Nm (100 ft-lb) festziehen.



Stehbolzen zwischen den Haltenasen einsetzen



Abschnitt 4 - Montageanleitung

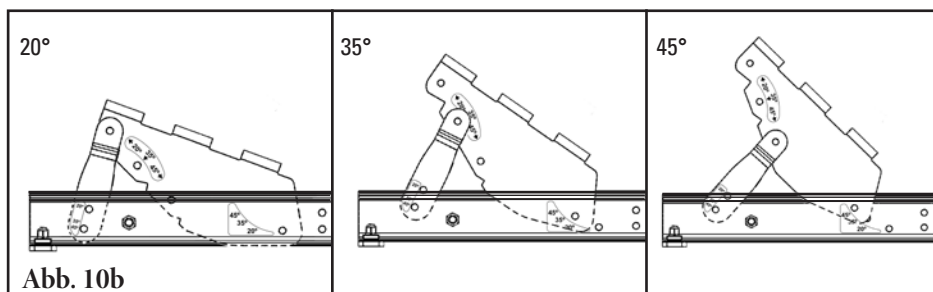
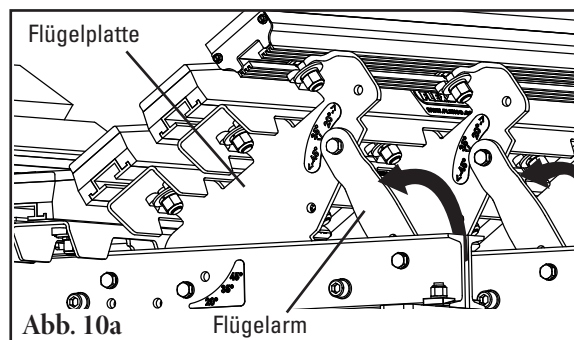
4.1 Flexco Gleit-/Prallbetten (Forts.)

Endmontage

10. Die Flügelplatten in die Betriebsstellung anheben.

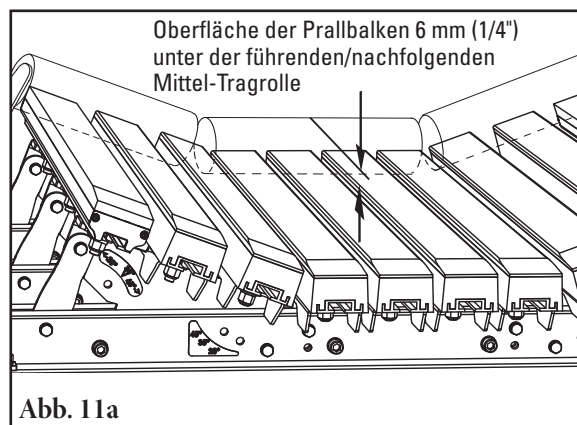
Flügelplatten zum Band anheben. Den Flügelarm nach oben drehen, sodass er die Flügelplatte für die richtige Muldenneigung stützt (Abb. 10a). Schraube einsetzen und sicherstellen, dass alle Flügelplatten auf die richtige Muldenneigung eingestellt sind (Abb. 10b). Auf 81 Nm (60 ft-lb) festziehen. Auch die Schrauben unten an Flügelplatte und Flügelarm festziehen.

Hinweis: Dies ist einfacher, wenn das Seitenabdichtungsgummi entfernt wurde.

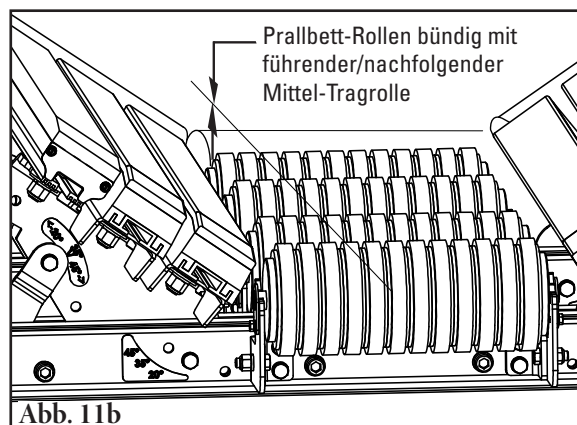


11. Den korrekten Abstand zwischen Prallbalken und Förderband überprüfen. Referenztable 2 zur Überprüfung der Höhe der Mittelrolle zu Rate ziehen. Bei Betten mit Vollbalken sollte dies einen Abstand von 6 mm (1/4") ergeben, um das Band anzuheben (Abb. 11a). Bei Betten mit Rollen, sollte dies die Tragrolle mit den Rollen am Bett ausrichten (Abb. 11b). Wenn der Abstand oder die Ausrichtung nicht stimmt, das Bett oder die Tragrollen entsprechend unterlegen.

Bandbreite	600–1200 mm (24"–48")	1350–1500 mm (54"–60")	1800 mm (72")
Höhe	229 mm (9")	235 mm (9-1/4")	241 mm (9-1/2")



12. Seitenabdichtungsgummis neu einstellen, um eine gute Abdichtung zum Prallbett zu erhalten. Alle Schutzvorrichtungen um die Ladezone herum austauschen.



Abschnitt 5 - Checkliste vor der Inbetriebnahme und Probelauf

5.1 Checkliste vor der Inbetriebnahme

- Nochmals prüfen, dass alle Befestigungselemente fest angezogen sind
- Überprüfen, dass das leere Band 6 mm (1/4") über den Prallbalken verläuft
- Sämtliche mitgelieferten Klebeetiketten anbringen
- Überprüfen, dass sich keine Teile oder Werkzeuge im Bereich des Bandes und der Förderanlage befinden

5.2 Probelauf der Förderanlage

- Die Förderanlage mindestens 15 Minuten laufen lassen und sicherstellen, dass die Seitenabdichtungsgummis den Übergabepunkt sauber abdichten. Die Seitenabdichtungsgummis nach Bedarf einstellen.

Abschnitt 6 - Wartung

Flexco Prallbetten sind so ausgelegt, dass sie im Betrieb nur einen minimalen Wartungsaufwand benötigen. Um allerdings eine höhere Reinigungsleistung dauerhaft zu gewährleisten, sind einige Wartungsarbeiten erforderlich. Nach Montage des Prallbetts sollte ein Plan für routinemäßige Wartungsarbeiten erstellt werden. Dieser stellt sicher, dass das Prallbett mit höchstmöglicher Effizienz arbeitet und dass Probleme erkannt und behoben werden, bevor Schäden am Band, am Prallbett oder anderen Bauteilen der Förderanlage oder der Struktur entstehen.

Dabei sind alle Sicherheitsvorschriften für die Inspektion der Geräte (stationär oder im Betrieb) zu beachten. Das Flexco Gleit-/Prallbett sitzt in der Ladezone der Förderanlage und hat direkten Kontakt mit dem laufenden Band. Bei laufendem Band sind nur Sichtprüfungen möglich. Wartungsarbeiten dürfen nur bei Stillstand der Förderanlage und entsprechender Abschaltung sowie Sicherung gegen versehentliches Wiedereinschalten durchgeführt werden.

6.1 Inspektion nach Erstmontage

Das Prallbett muss nach einigen Tagen Betrieb durch Sichtkontrolle auf einwandfreie Funktion überprüft werden. Anpassungen sind nach Bedarf vorzunehmen.

6.2 Regelmäßige Sichtprüfung (alle 2 bis 4 Wochen)

Mit einer Sichtprüfung des Prallbetts lässt sich Folgendes feststellen:

- Ob die Seitenabdichtungsgummis den Bereich des Übergabetrichters ordnungsgemäß abdichten
- Ob die Prallbalken verschlissen sind und ausgetauscht werden müssen
- Ob sich am Prallbett Material ansammelt
- Ob das Prallbett oder andere Bauteile der Förderanlage beschädigt sind

Wenn eines der oben genannten Probleme besteht, ist zu klären, wann die Förderanlage gestoppt werden kann, um das Prallbett zu warten.

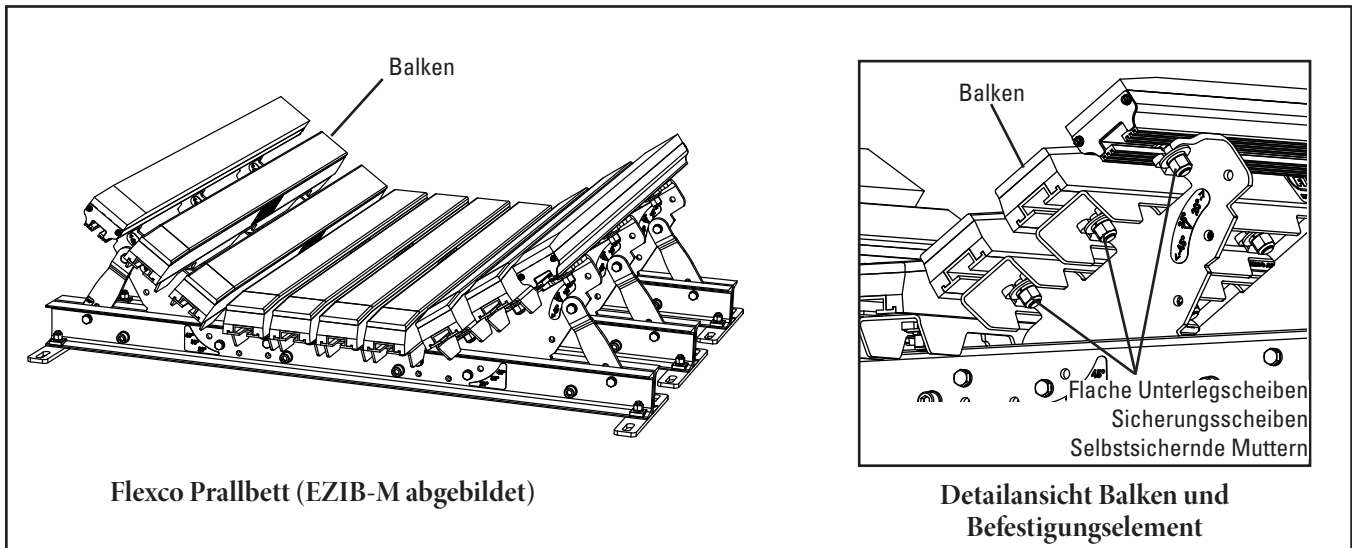
6.3 Routinemäßige technische Überprüfung (alle 6 bis 8 Wochen)

Wenn die Förderanlage außer Betrieb sowie ordnungsgemäß abgeschaltet und gesperrt ist, werden bei einer technischen Kontrolle des Prallbetts folgende Aufgaben durchgeführt:

- Am Prallbett oder an der Förderbandstruktur angesammeltes Material entfernen.
- Überprüfen Sie jeden Balken sorgfältig auf Verschleiß und Beschädigungen. Balken sind abgenutzt, wenn der UHMW bis zum oder in der Nähe des Gummis abgenutzt ist. Bei Bedarf ersetzen.
- Den Prallbettrahmen auf Beschädigung prüfen.
- Alle Befestigungselemente auf festen Sitz und Verschleiß prüfen. Nach Bedarf festziehen oder austauschen.
- Seitenabdichtungsgummis untersuchen und nach Bedarf einstellen, um einen Verschleiß der Prallbalken auszugleichen.
- Nach Abschluss der Wartung einen Probelauf der Förderanlage durchführen, um die einwandfreie Funktion des Prallbetts zu überprüfen.

Abschnitt 6 - Wartung

6.4 Anweisungen zum Austausch von Balken

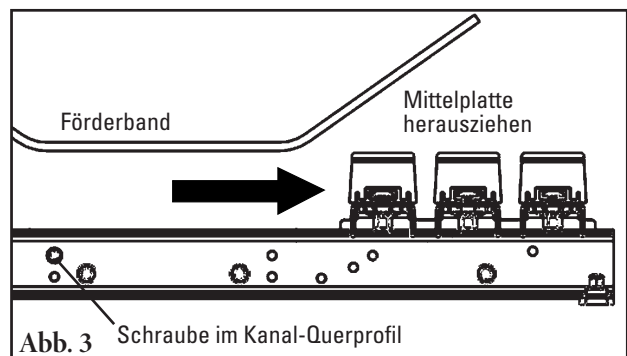
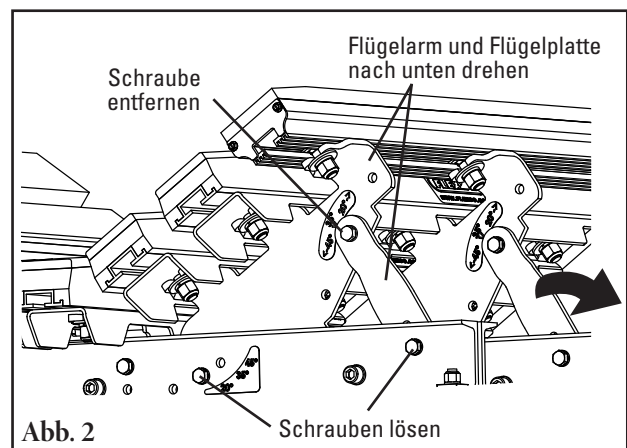


**Die Förderanlage vom Netz trennen,
bevor mit der Montage des Prallbetts begonnen wird.**

Erforderliche Werkzeuge:

- 19 mm (3/4")-Schraubenschlüssel
- 19 mm (3/4") und 24 mm (15/16") lange Stecknüsse mit T-Gleitgriff/Ratsche oder Schlagschrauber
- Flex-Lifter™

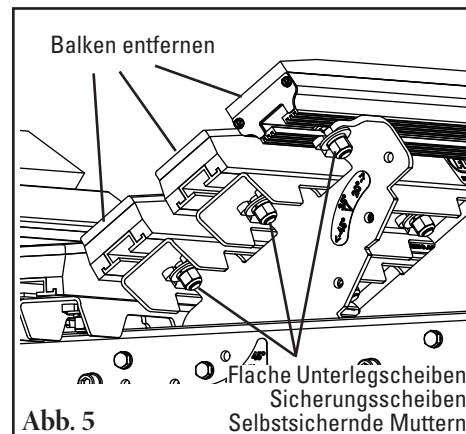
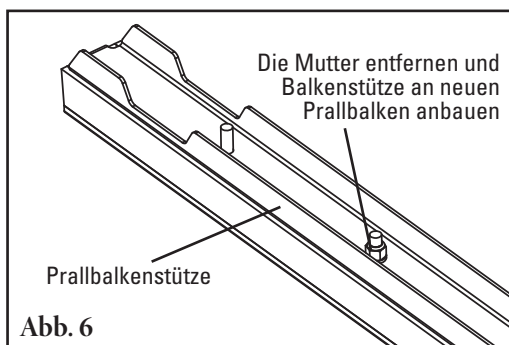
1. **Spannung lösen.** Mit einem Flexco® Bandheber oder einer anderen geeigneten Hebevorrichtung das Band vom Prallbett abheben.
2. **Flügelplatten lösen.** Die Schrauben an jeder Flügelplatte lösen oder entfernen; Flügelarme und Flügelplatten nach unten bewegen, um vertikal Platz für die Inspektion/den Ausbau der Balken zu haben (Abb. 2).
3. **Flügelarme nach unten.** Falls der Bandheber Belt Lifter verwendet wird, hat man Zugang zu den Mittelbalken. Wenn der Belt Lifter nicht verwendet wird, an einer Seite die Flügelplatten und die Mittelplatte entfernen, um die Mittelbalken herauszuziehen und zu untersuchen/auszutauschen (Abb. 3).
4. **Prallbalken prüfen.** Überprüfen, ob die Prallbalken verschlissen oder defekt sind und ausgetauscht werden müssen.



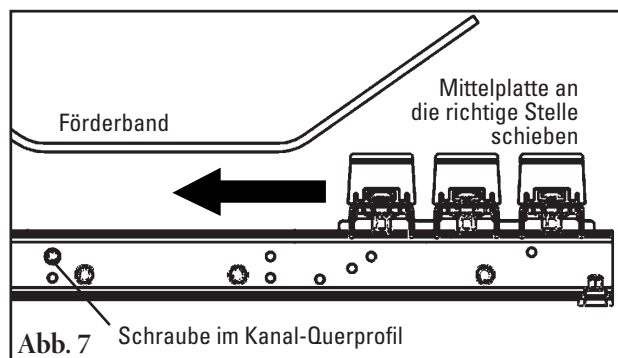
Abschnitt 6 - Wartung

6.4 Anweisungen zum Austausch von Balken (Forts.)

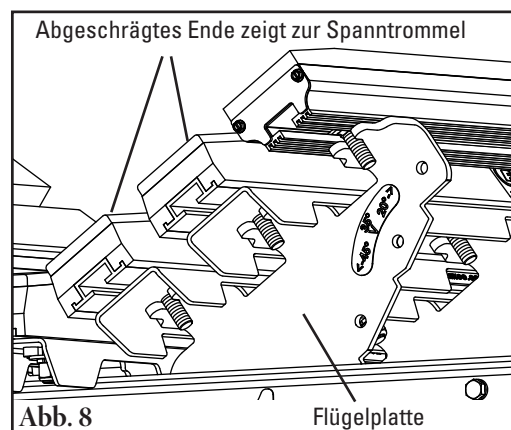
5. **Verschlissene Prallbalken entfernen.** Die Mutter an jedem Querbalken lösen und entfernen und die Prallbalken entfernen (Abb. 5).
6. **Balkenstütze entfernen (falls vorhanden).** Die Muttern entfernen, die die Balkenstütze befestigen und an den neuen Balken anbauen (Abb. 6).



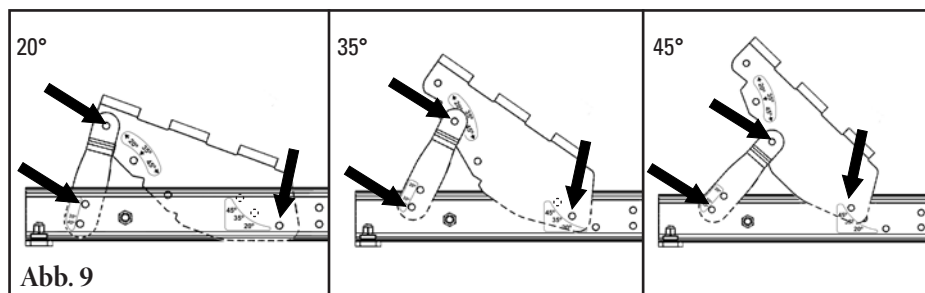
7. **Neue Balken und Balkenstützen auf der Mittelplatte montieren.** Die neuen Balken und Balkenstützen mit dem abgeschrägten Ende Richtung Spanntrommel an der Mittelplatte montieren. Die Schrauben in eine Linie bringen und die Prallbalken an der Mittelplatte verschrauben. Auf 135 Nm (100 ft-lb) festziehen. Die Mittelplatte wieder an seine Position schieben (Abb. 7). Die Schrauben der Mittelplatte auf 81 Nm (60 ft-lb) festziehen.



8. **Neue Balken (und Balkenstützen) an die Flügelplatten montieren.** Die neuen Balken (und Balkenstützen, wenn vorhanden) mit dem abgeschrägten Ende Richtung Spanntrommel an der Flügelplatte montieren (Abb. 8). Die Schrauben in eine Linie bringen und die Balken an den Flügelplatten verschrauben. Auf 135 Nm (100 ft-lb) festziehen.



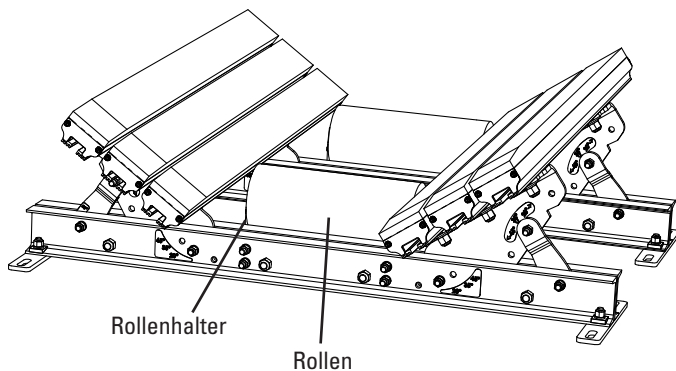
9. **Flügelplatten wieder einstellen.** Je nach Muldeneinstellung (20°, 35° oder 45°) Abb. 9 verwenden, um die Muldeneigung an allen Flügelbaugruppen wieder einzustellen. Auf 135 Nm (60 ft-lb) festziehen.



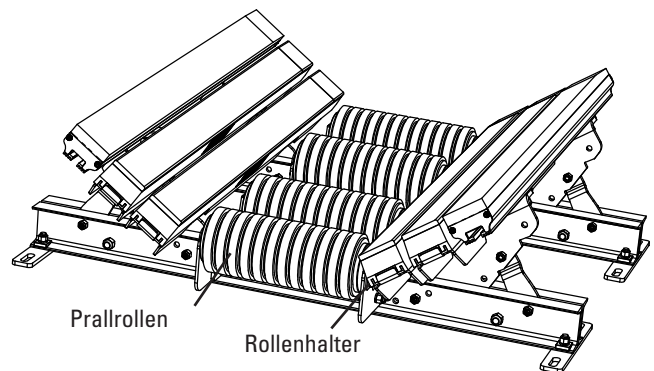
Die Förderanlage Probe laufen lassen. Die Förderanlage einige Minuten laufen lassen und prüfen, dass das Prallbett korrekt arbeitet. Nach Bedarf einstellen.

Abschnitt 6 - Wartung

6.5 Anweisungen zum Austausch der Rollen



EZ Gleitbett (EZSB-C abgebildet)



EZ Gleitbett (EZSB-I abgebildet)

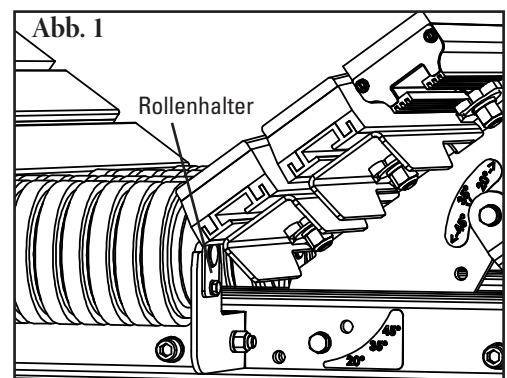
**Die Förderanlage vom Netz trennen,
bevor mit der Montage des Prallbetts begonnen wird.**

Erforderliche Werkzeuge:

- Maßband
- 13 mm (1/2")-Schraubenschlüssel
oder Stellschlüssel
- Flex-Lifter™ (nützlich)

ACHTUNG: Bauteile können schwer sein. Auf Sicherheit geprüfte Hebeverfahren nutzen

1. **Spannung aus dem Band nehmen.** Mit einem Flex-Lifter™ oder anderen geeigneten Hebeegeräten das Band um ca. 75 mm (3") vom Bett abheben.
2. **Durch** Entfernen der Schrauben des Rollenhalters die Rolle entfernen (Abb. 1).
3. **Neue Rolle einbauen** und den Rollenhalter wieder festschrauben (Abb. 1). Überprüfen, dass die Rolle sauber läuft.
4. **Das Band absenken.** Sicherstellen, dass das Band ganz auf den Rollen aufliegt. Die Halterungen tiefer stellen, wenn dies nicht der Fall ist. Alle Schrauben festziehen.
5. **Die Förderanlage Probe laufen lassen.** Die Förderanlage einige Minuten laufen lassen und prüfen, dass das Prallbett korrekt arbeitet. Nach Bedarf einstellen.



Abschnitt 6 - Wartung

6.6 Wartungsprotokoll

Name/Nr. Förderanlage _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. Wartungsangebot: _____

Tätigkeit: _____

Abschnitt 6 - Wartung

6.7 Checkliste Wartung Gleit-/Prallbett

Ort: _____ Überprüft von: _____ Datum: _____

Prallbett: _____ Seriennummer: _____

Angaben zum Förderband:

Förderband-Nummer: _____ Zustand des Bandes: _____

Band 600 mm 750 mm 900 mm 1050 mm 1200 mm 1350 mm 1500 mm 1800 mm
Breite:: (24") (30") (36") (42") (48") (54") (60") (72")

Übergabedistanz (Anfang des Prallbetts bis Mitte der Spanntrommel): _____ Bandgeschwindigkeit: _____
Banddicke: _____

Abstand zum führenden Muldenset: _____ Abstand zum nachfolgenden Muldenset: _____

Vertikaler Abstand zwischen Oberkante der nächsten Tragrolle und der Oberfläche der mittleren Prallbalken: _____

Lebensdauer Prallbalken:

Installationsdatum Prallbalken: _____ Überprüfungsdatum Balken: _____ Geschätzte Lebensdauer Balken: _____

Zustand des Prallbalkens: _____ Verbliebene Dicke der Bedeckung in Zoll: _____

Lebensdauer der Rollen:

Installationsdatum Rollen: _____ Überprüfungsdatum Rollen: _____ Geschätzte Lebensdauer Rollen: _____

Zustand der Rollen: _____

Zustand des Prallbettrahmens:

Gut verbogen verrostet

Leistung Prallbett allgemein: (Bewerten Sie mit 1 - 5; 1 = sehr schlecht – 5 = sehr gut)

Erscheinungsbild: Bemerkungen: _____

Ort: Bemerkungen: _____

Wartung: Bemerkungen: _____

Leistung: Bemerkungen: _____

Sonstige Anmerkungen: _____

Abschnitt 7 - Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösungen
Balken verschleifen zu schnell	Die Prallbalken stehen nicht 6 mm (1/4") unter führendem und nachfolgendem Muldenset	Nach Bedarf auf Maß einstellen/unterlegen
	Mehr als zwei Betten ohne Muldenset dazwischen	Ein Muldenset nach jedem zweiten Bett hebt das Band wieder an
	Das führende Muldenset passt nicht zur Muldenneigung	Den Winkel des führenden Muldensets zum Bett passend korrigieren
Vibrationen oder Geräusche	Band reibt zu stark auf der UHMW-Bedeckung des Prallbalkens	Höhe des führenden/nachfolgenden Muldensets überprüfen
	Materialansammlung unter dem Bett	Ansammlung entfernen und Seitenabdichtungssystem einstellen
	Seitenabdichtungsgummis drücken zu stark auf das Band	Seitenabdichtungsgummis einstellen
Balken verbogen	Größeres Material als spezifiziert läuft über den Übergang (zu schwaches Bett)	Durch Prallbett für höhere Beanspruchung ersetzen oder weitere Balkenstützen einbauen
Schaden am Balken	Mechanische Verbindung beschädigt UHMW-Bedeckung	Verbindung reparieren, hobeln oder erneuern

Abschnitt 8 - Technische Spezifikationen und CAD-Zeichnungen

8.1 Technische Spezifikationen und Richtwerte

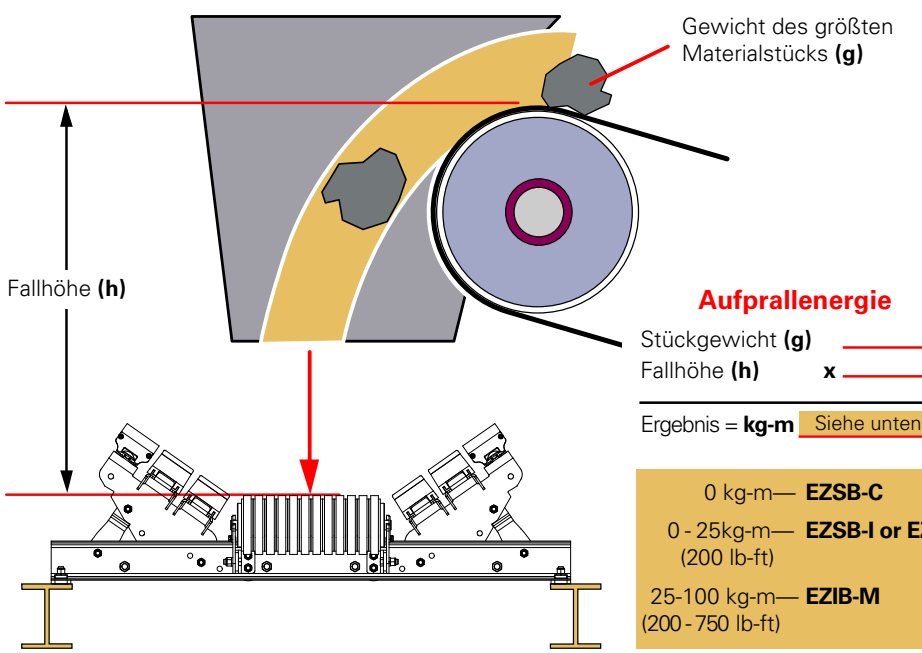
Einfache Lösung für Probleme in der Ladezone

- Komplettangebot für die Ladezone von Gleitbetten bis Prallbetten bis zu einer Kraft von 100 kg-m.
- Keine Festlegung der Muldenneigung, jedes Bett kann auf 20°, 35° und 45° eingestellt werden (wird mit 35°-Einstellung geliefert)
- Wenig Platzbedarf bei Einbau. Weil die Muldenflügel von Flexco Betten verstellbar sind, liegen sie beim Einbau flach und brauchen so weniger Raum.
- Gleitbalken aus Voll-UHWM an den Außenbalken für gute Abdichtung und lange Lebensdauer.
- Einzigartige Prallbalkenstützen schützen die Prallbalken und verlängern die Lebensdauer. Ein bewegungshemmender Vorsprung an jeder Stütze sichert den Balken und verhindert, dass er sich mit dem Band bewegt.
- Alle Balken werden für eine Montage Loch-Bandbreite +225 mm (9") gemäß CEMA hergestellt. Für eine breitere Struktur und ein spezielles Angebot dazu, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Wie die technischen Angaben für das passende Flexco Gleit-/Prallbett für Ihren Förderanlagen-Übergabepunkt festgelegt werden

Rollengröße und CEMA-Einstufung
125 mm (5") 150 mm (6")
CEMA C D E
Bandbreite: _____
Prallbettlänge: 1,2 m (4') 1,5 m (5')

Berechnungstabelle Prallenergie



Gewicht des größten Materialstücks (g) _____

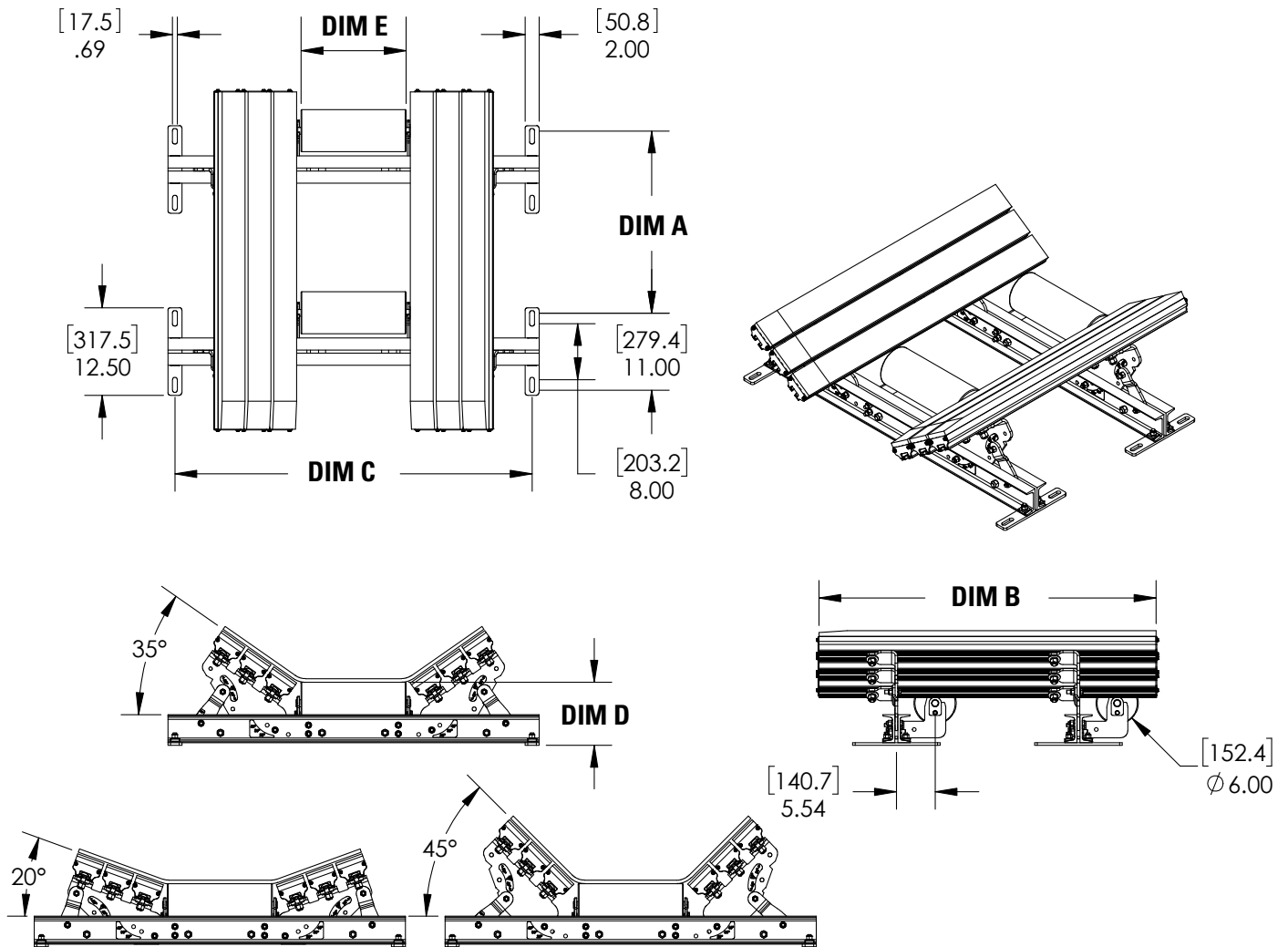
Fallhöhe (h) _____

Aufprallenergie
Stückgewicht (g) _____
Fallhöhe (h) x _____
Ergebnis = **kg-m** Siehe unten

0 kg-m — **EZSB-C**
0 - 25kg-m — **EZSB-I or EZIB-L**
(200 lb-ft)
25-100 kg-m — **EZIB-M**
(200 - 750 lb-ft)

Abschnitt 8 - Technische Spezifikationen und CAD-Zeichnungen

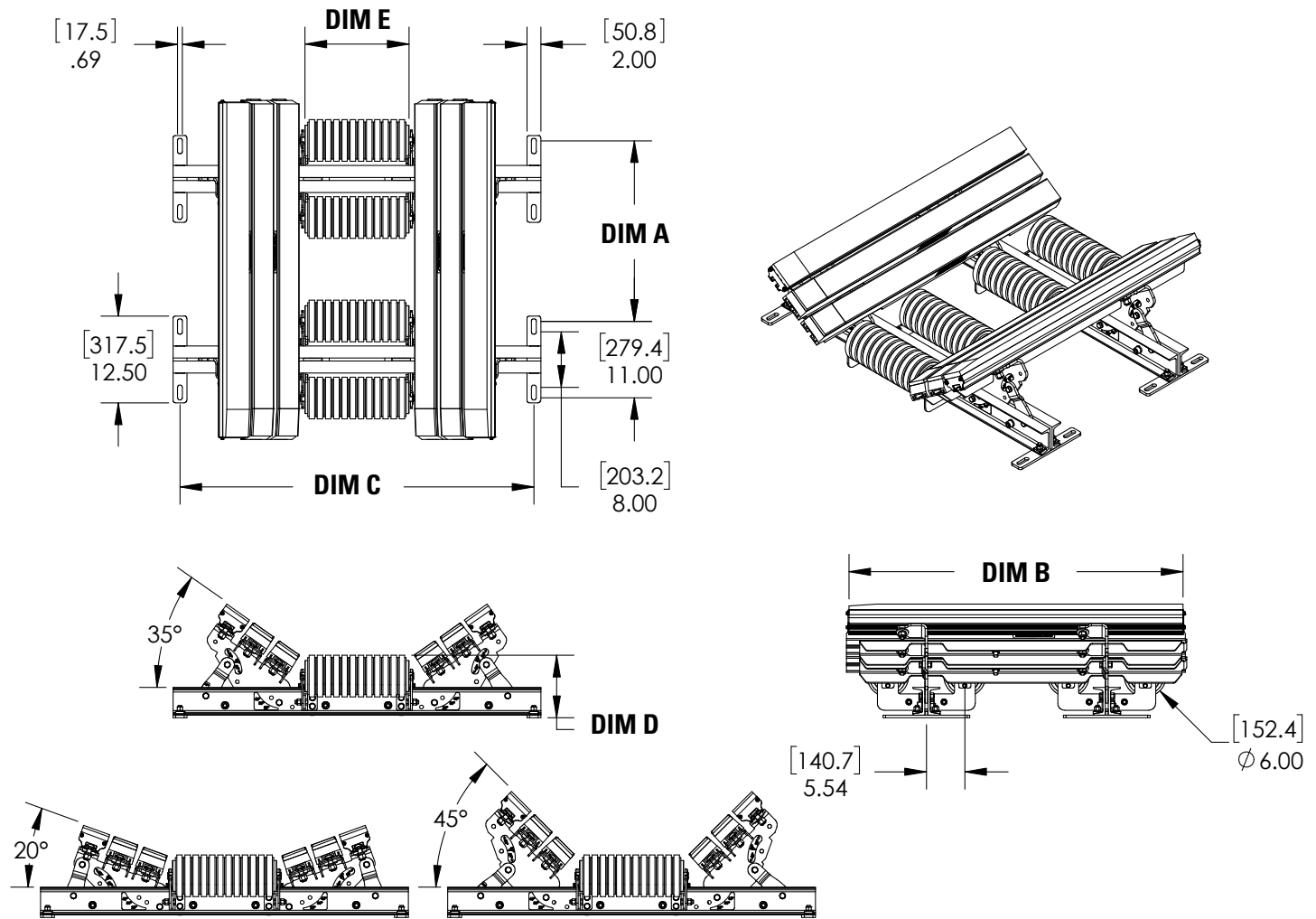
8.2 CAD-Zeichnung - EZSB-C Gleitbett mit Rollen



Prallbettlänge 1,2 m (4')		Prallbettlänge 1,5 m (5')		Prallbettbreite	Maß C	Maß D	Maß E
Maß A	Maß B	Maß A	Maß B				
660,4 mm (26")	1240 mm (48,82")	863,6 mm (34")	1500 mm (59,06")	600 mm (24")	838 mm (33")	229 mm (9")	229 mm (9")
				750 mm (30")	991 mm (39")	229 mm (9")	279 mm (11")
				900 mm (36")	1143 mm (45")	229 mm (9")	330 mm (13")
				1050 mm (42")	1295 mm (51")	229 mm (9")	381 mm (15")
				1200 mm (48")	1448 mm (57")	229 mm (9")	432 mm (17")
				1350 mm (54")	1600 mm (63")	235 mm (9,25")	483 mm (19")
				1500 mm (60")	1753 mm (69")	235 mm (9,25")	533 mm (21")
				1800 mm (72")	2057 mm (81")	241 mm (9,5")	635 mm (25")

Abschnitt 8 - Technische Spezifikationen und CAD-Zeichnungen

8.2 CAD-Zeichnung – EZSB-I Gleitbett mit Prallrollen

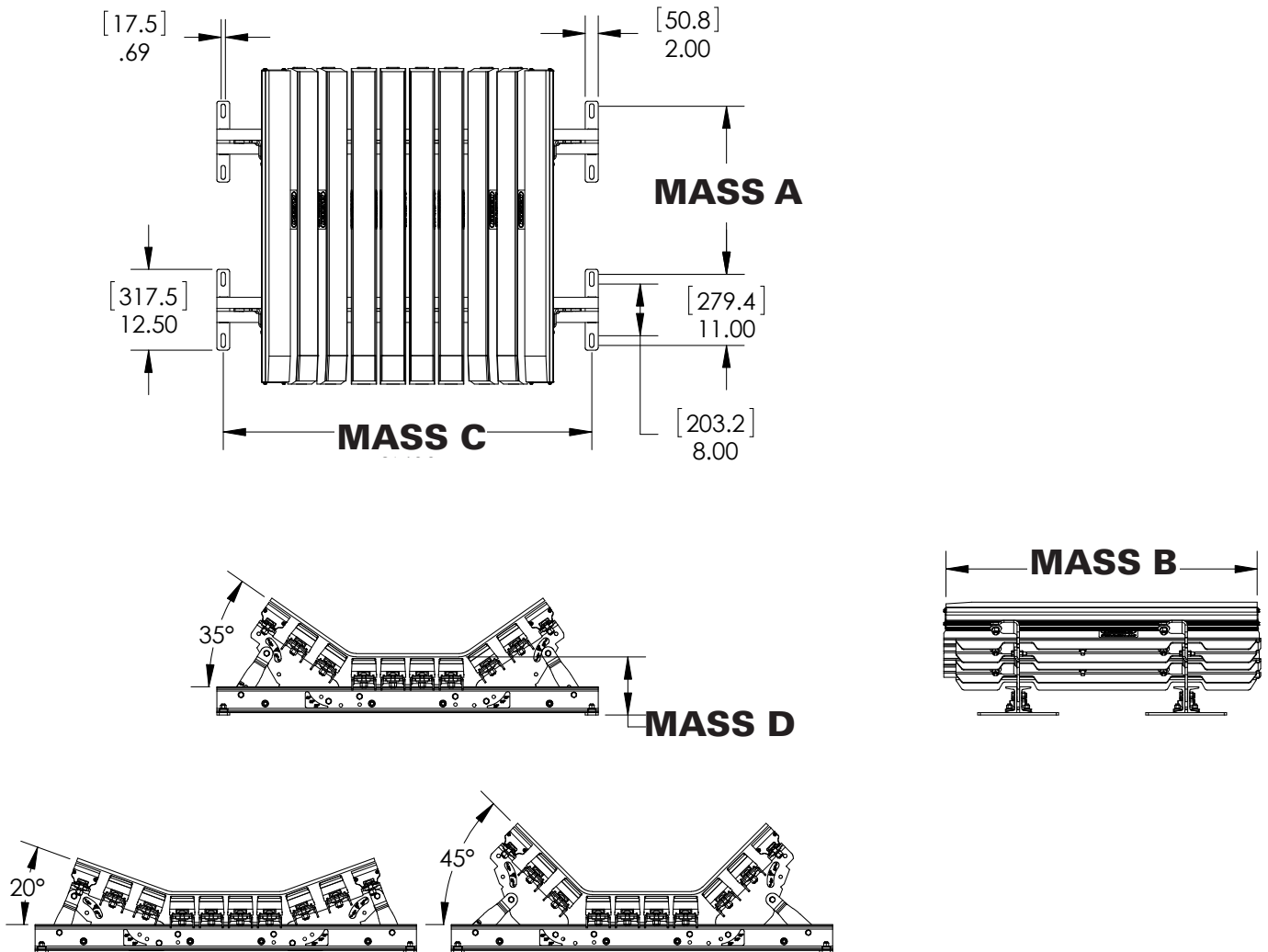


Prallbettbreite	Prallbettlänge 1,2 m (4')		Prallbettlänge 1,5 m (5')		Maß C	Maß D	Maß E
	Maß A	Maß B	Maß A	Maß B			
600 mm (24")	660,4 mm (26")	1223 mm (48,14")	863,6 mm (34")	1483 mm (58,38")	838 mm (33")	229 mm (9")	229 mm (9")
750 mm (30")					991 mm (39")	229 mm (9")	279 mm (11")
900 mm (36")					1143 mm (45")	229 mm (9")	330 mm (13")
1050 mm (42")					1295 mm (51")	229 mm (9")	381 mm (15")
1200 mm (48")					1448 mm (57")	229 mm (9")	432 mm (17")
1350 mm (54")					1600 mm (63")	235 mm (9,25")	483 mm (19")
1500 mm (60")					1753 mm (69")	235 mm (9,25")	533 mm (21")
1800 mm (72")					2057 mm (81")	241 mm (9,5")	635 mm (25")

* 1,5 m (5')-Prallbetten werden mit 5 Prallrollen geliefert.

Abschnitt 8 - Technische Spezifikationen und CAD-Zeichnungen

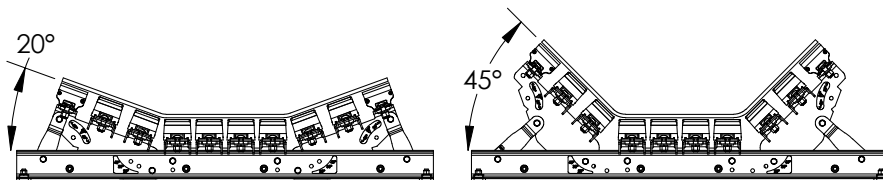
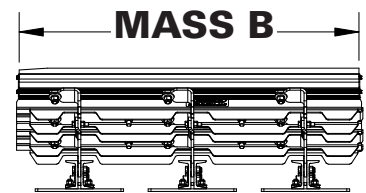
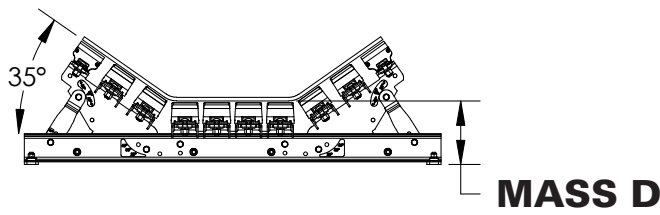
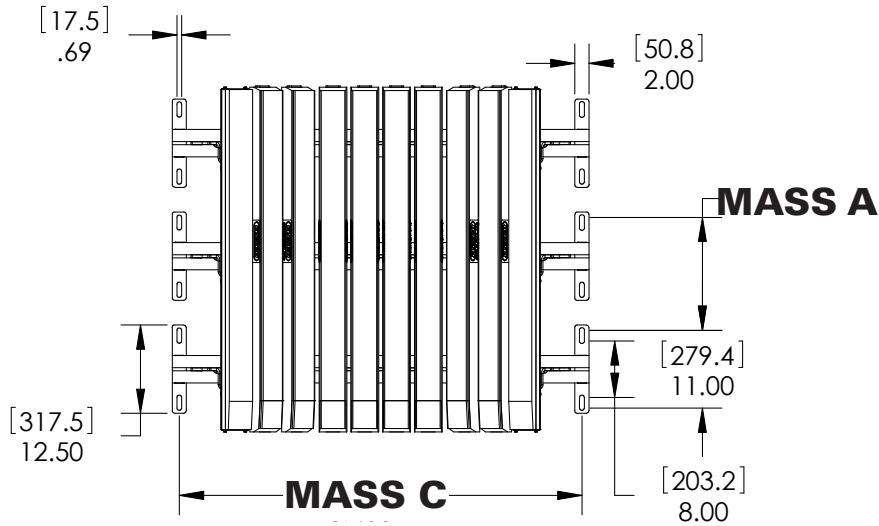
8.2 CAD-Zeichnung – EZIB-L Gleitbett für leichte Beanspruchung



Prallbettbreite	Prallbettlänge 1,2 m (4')		Prallbettlänge 1,5 m (5')		Maß C	Maß D
	Maß A	Maß B	Maß A	Maß B		
600 mm (24")	660,4 mm (26")	1223 mm (48,14")	863,6 mm (34")	1483 mm (58,38")	838 mm (33")	229 mm (9")
750 mm (30")					991 mm (39")	229 mm (9")
900 mm (36")					1143 mm (45")	229 mm (9")
1050 mm (42")					1295 mm (51")	229 mm (9")
1200 mm (48")					1448 mm (57")	229 mm (9")
1350 mm (54")					1600 mm (63")	235 mm (9,25")
1500 mm (60")					1753 mm (69")	235 mm (9,25")
1800 mm (72")					2057 mm (81")	241 mm (9,5")

Abschnitt 8 - Technische Spezifikationen und CAD-Zeichnungen

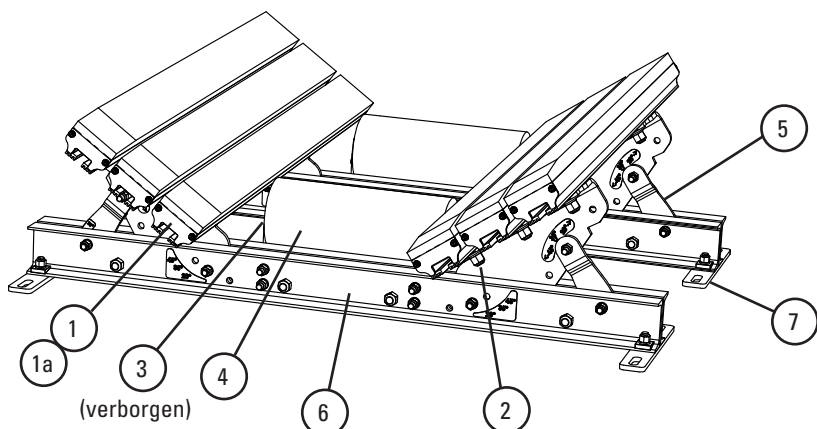
8.2 CAD-Zeichnung - EZIB-M Gleitbett für mittlere Beanspruchung



Prallbettbreite	Prallbettlänge 1,2 m (4')		Prallbettlänge 1,5 m (5')		Maß C	Maß D
	Maß A	Maß B	Maß A	Maß B		
600 mm (24")	406,4 mm (16")	1223 mm (48,14")	558,8 mm (22")	1483 mm (58,38")	838 mm (33")	229 mm (9")
750 mm (30")					991 mm (39")	229 mm (9")
900 mm (36")					1143 mm (45")	229 mm (9")
1050 mm (42")					1295 mm (51")	229 mm (9")
1200 mm (48")					1448 mm (57")	229 mm (9")
1350 mm (54")					1600 mm (63")	235 mm (9,25")
1500 mm (60")					1753 mm (69")	235 mm (9,25")
1800 mm (72")					2057 mm (81")	241 mm (9,5")

Abschnitt 9 - Ersatzteile

9.1 Ersatzteilliste - Flexco Gleitbett - EZSB-C



Benötigte Unterlagen

PRALLBETT-GRÖSSE	CEMA C ODER D, 125 mm (5")-Tragrollen	CEMA C ODER D, 150 mm (6")-Tragrollen
600-900 mm (24"-36")	Tragrolle mit 13 mm (1/2") unterlegen	Keine Sätze erforderlich
1050-1800 mm (42"-72")	Keine Sätze erforderlich	(1) SHIM-KITL verwenden; 13 mm (1/2") unterlegen

PRALLBETT-GRÖSSE	CEMA E, 150 mm (6") Tragrollen	CEMA E, 175 mm (7") Tragrollen
900-1500 mm (36"-60")	(3) SHIM-KITL verwenden; 38 mm (1,5") unterlegen	(4) SHIM-KITL verwenden; 50 mm (2") unterlegen
1800 mm (72")	(4) SHIM-KITL verwenden; 50 mm (2") unterlegen	(5) SHIM-KITL verwenden; 63 mm (2,5") unterlegen

Ersatzteile

POS.	BESCHREIBUNG	Bestellnummer	Artikelnummer	GEW. KG.
1	Gleitbalken 1,2 m (4')	SB4	78789	9,1
1a	Gleitbalken 1,5 m (5')	SB5	78790	10,9
2	Schraubensatz Balken (einschl. je 1. 15 mm (5/8") Schlossschraube, quadratische Unterlegscheibe, flache Unterlegscheibe, Sicherungsscheibe, selbstsichernde Mutter)	IBBK	76928	0,2
3	Montagesatz Gleitrolle*	EZRMC	78952	2,3
4	Rolle 600 mm (24")	RRTD6-24	79874	4,1
	Rolle 750 mm (30")	RRTD6-30	79875	4,8
	Rolle 900 mm (36")	RRTD6-36	79876	5,6
	Rolle 1050 mm (42")	RRTD6-42	79877	6,3
	Rolle 1200 mm (48")	RRTD6-48	79878	7,3
	Rolle 1350 mm (54")	RRTD6-54	79879	7,7
	Rolle 1500 mm (60")	RRTD6-60	79880	8,2
	Rolle 1800 mm (72")	RRTD6-72	79881	9,8
5	Satz Flügelplatte 600 mm (24")*	EZWPK-24	78970	7,7
	Satz Flügelplatte 750 mm (30")*	EZWPK-30	78971	7,9
	Satz Flügelplatte 900 mm (36")*	EZWPK-36	78972	9,6
	Satz Flügelplatte 1050 mm (42")*	EZWPK-42	78973	11,9
	Satz Flügelplatte 1200 mm (48")*	EZWPK-48	78974	13,7
	Satz Flügelplatte 1350 mm (54")*	EZWPK-54	78975	16,1
	Satz Flügelplatte 1500 mm (60")*	EZWPK-60	78976	17,7
	Satz Flügelplatte 1800 mm (72")*	EZWPK-72	78977	21,2
6	Satz Querprofil 600 mm (24")*	EZCSK-24	78978	22,3
	Satz Querprofil 750 mm (30")*	EZCSK-30	78979	25,6
	Satz Querprofil 900 mm (36")*	EZCSK-36	78980	28,9
	Satz Querprofil 1050 mm (42")*	EZCSK-42	78981	32,1
	Satz Querprofil 1200 mm (48")*	EZCSK-48	78982	35,6
	Satz Querprofil 1350 mm (54")*	EZCSK-54	78983	38,9
	Satz Querprofil 1500 mm (60")*	EZCSK-60	78984	42,2
	Satz Querprofil 1800 mm (72")*	EZCSK-72	78985	45,0
7	Unterlagensatz leichte Beanspruchung (einschl..4 Unterlagen)	SHIM-KITL	77548	6,2

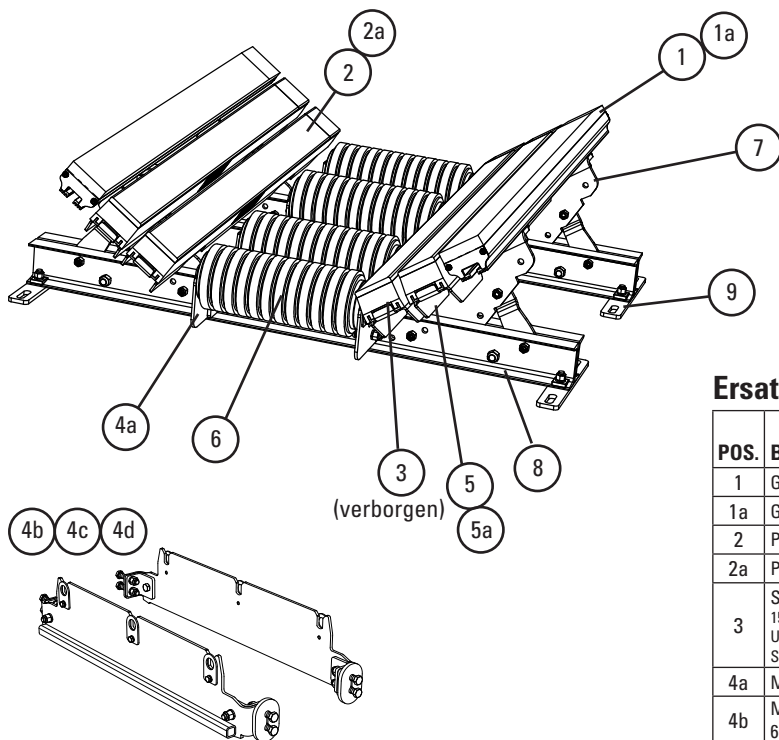
*einschließlich Hardware

Mengen bei Austausch für EZSB-C

mm	600	750	900	1050	1200	1350	1500	1800
ERFORDERLICHE ROLLEN	2	2	2	2	2	2	2	2
ERFORDERLICHE GLEITBALKEN	4	4	4	6	6	8	8	8
ERFORDERLICHE SÄTZE BALKENSCHRAUBEN	8	8	8	12	12	16	16	16

Abschnitt 9 - Ersatzteile

9.2 Ersatzteilliste - Flexco Gleitbett - EZSB-I



Ersatzteile

POS.	BESCHREIBUNG	Bestellnummer	Artikelnummer	GEW. KG.
1	Gleitbalken 1,2 m (4')	SB4	78789	9,1
1a	Gleitbalken 1,5 m (5')	SB5	78790	10,9
2	Prallbalken, 1,2 m (4')	IB4	76926	7,7
2a	Prallbalken, 1,5 m (5')	IB5	76927	9,5
3	Schraubensatz Balken (einschl. je 1. 15 mm (5/8") Schlossschraube, quadratische Unterlegscheibe, flache Unterlegscheibe, Sicherungsscheibe, selbstsichernde Mutter)	IBBK	76928	0,2
4a	Montagesatz Prallrolle*	EZIRMK	79318	2,3
4b	Montagesatz Mittelrolle für 1,5 m (5') x 600-1200 mm (24-48)**	EZCRMK24-48	90434	19,7
4c	Montagesatz Mittelrolle für 1,5 m (5') x 1350-1500 mm (54-60)**	EZCRMK54-60	90261	19,7
4d	Montagesatz Mittelrolle für 1,5 m (5') x 1800 mm (72)**	EZCRMK72	90262	19,8
5	Prallbalkenstütze - L 1,2 m (4')	EZBS-L4	78953	7,3
5a	Prallbalkenstütze - L 1,5 m (5')	EZBS-L5	78954	9,3
6	Prallrolle 600 mm (24")	RRTID6-24	79883	4,6
	Prallrolle 750 mm (30")	RRTID6-30	79884	5,4
	Prallrolle 900 mm (36")	RRTID6-36	79885	6,3
	Prallrolle 1050 mm (42")	RRTID6-42	79886	7,3
	Prallrolle 1200 mm (48")	RRTID6-48	79887	8,1
	Prallrolle 1350 mm (54")	RRTID6-54	79888	9,0
	Prallrolle 1500 mm (60")	RRTID6-60	79889	9,8
	Prallrolle 1800 mm (72")	RRTID6-72	79890	11,6
7	Satz Flügelplatte 600 mm (24")*	EZWPK-24	78970	7,7
	Satz Flügelplatte 750 mm (30")*	EZWPK-30	78971	7,9
	Satz Flügelplatte 900 mm (36")*	EZWPK-36	78972	9,6
	Satz Flügelplatte 1050 mm (42")*	EZWPK-42	78973	11,9
	Satz Flügelplatte 1200 mm (48")*	EZWPK-48	78974	13,7
	Satz Flügelplatte 1350 mm (54")*	EZWPK-54	78975	16,1
8	Satz Flügelplatte 1500 mm (60")*	EZWPK-60	78976	17,7
	Satz Flügelplatte 1800 mm (72")*	EZWPK-72	78977	21,2
	Satz Querprofil 600 mm (24")*	EZCSK-24	78978	22,3
	Satz Querprofil 750 mm (30")*	EZCSK-30	78979	25,6
	Satz Querprofil 900 mm (36")*	EZCSK-36	78980	28,9
	Satz Querprofil 1050 mm (42")*	EZCSK-42	78981	32,1
	Satz Querprofil 1200 mm (48")*	EZCSK-48	78982	35,6
	Satz Querprofil 1350 mm (54")*	EZCSK-54	78983	38,9
9	Satz Querprofil 1500 mm (60")*	EZCSK-60	78984	42,2
	Satz Querprofil 1800 mm (72")*	EZCSK-72	78985	45,0
	Unterlagensatz leichte Beanspruchung (einschl. 4 Unterlagen)	SHIM-KITL	77548	6,2

*einschließlich Hardware

**1,5 m (5') Betten werden mit 5 Prallrollen geliefert.

Benötigte Unterlagen

PRALLBETT-GRÖSSE	CEMA C ODER D, 125 mm (5")-Tragrollen	CEMA C ODER D, 150 mm (6")-Tragrollen
600-900 mm (24"-36")	Tragrolle mit 13 mm (1/2") unterlegen	Keine Sätze erforderlich
1050-1800 mm (42"-72")	Keine Sätze erforderlich	(1) SHIM-KITL verwenden; 13 mm (1/2") unterlegen

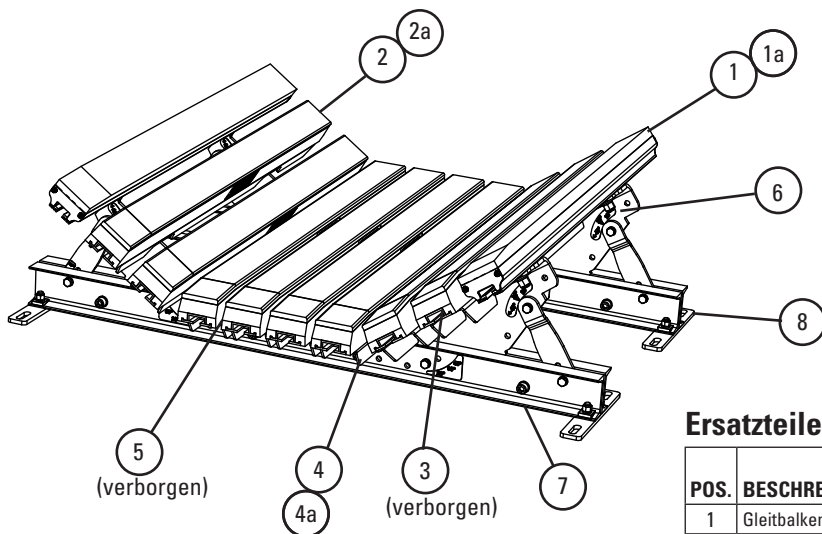
PRALLBETT-GRÖSSE	CEMA E, 150 mm (6")-Tragrollen	CEMA E, 175 mm (7")-Tragrollen
900-1500 mm (36"-60")	(3) SHIM-KITL verwenden; 38 mm (1,5") unterlegen	(4) SHIM-KITL verwenden; 50 mm (2") unterlegen
1800 mm (72")	(4) SHIM-KITL verwenden; 50 mm (2") unterlegen	(5) SHIM-KITL verwenden; 63 mm (2,5") unterlegen

Mengen bei Austausch für EZSB-I

mm	600	750	900	1050	1200	1350	1500	1800
ERFORDERLICHE ROLLEN	4'-Betten haben 4 Rollen; 5'-Betten haben 5 Rollen							
ERFORDERLICHE BALKEN	GLEIT	2	2	2	2	2	2	2
	PRALL	2	2	2	4	4	6	6
ERFORDERLICHE SÄTZE BALKENSCHRAUBEN	10	10	10	16	16	22	22	22
ERFORDERLICHE BALKENSTÜTZEN	2	2	2	4	4	6	6	6

Abschnitt 9 - Ersatzteile

9.3 Ersatzteilliste - Flexco Gleitbett für leichte Beanspruchung - EZIB-L



Benötigte Unterlagen

PRALLBETT-GRÖSSE	CEMA C ODER D, 125 mm (5")-Tragrollen	CEMA C ODER D, 150 mm (6")-Tragrollen
600–900 mm (24"–36")	Tragrolle mit 13 mm (1/2") unterlegen	Keine Sätze erforderlich
1050–1800 mm (42"–72")	Keine Sätze erforderlich	(1) SHIM-KITL verwenden; 13 mm (1/2") unterlegen

PRALLBETT-GRÖSSE	CEMA E, 150 mm (6")-Tragrollen	CEMA E, 175 mm (7")-Tragrollen
900-1500 mm (36"-60")	(3) SHIM-KITL verwenden; 38 mm (1,5") unterlegen	(4) SHIM-KITL verwenden; 50 mm (2") unterlegen
1800 mm (72")	(4) SHIM-KITL verwenden; 50 mm (2") unterlegen	(5) SHIM-KITL verwenden; 63 mm (2,5") unterlegen

Ersatzteile

POS.	BESCHREIBUNG	Bestellnummer	Artikelnummer	GEW. KG
1	Gleitbalken 1,2 m (4')	SB4	78789	9,1
1a	Gleitbalken 1,5 m (5')	SB5	78790	10,9
2	Prallbalken, 1,2 m (4')	IB4	76926	7,7
2a	Prallbalken, 1,5 m (5')	IB5	76927	9,5
3	Schraubensatz Balken (einschl. je 1. 15 mm (5/8") Schlossschraube, quadratische Unterlegscheibe, flache Unterlegscheibe, Sicherungsscheibe, selbstsichernde Mutter)	IBBK	76928	0,2
4	Prallbalkenstütze - L 1,2 m (4')	EZBS-L4	78953	7,3
4a	Prallbalkenstütze - L 1,5 m (5')	EZBS-L5	78954	9,3
5	Befestigungssatz Mittelbalken 600 mm (24")*	EZBMK-24	78944	2,4
	Befestigungssatz Mittelbalken 750 mm (30")*	EZBMK-30	78945	2,6
	Befestigungssatz Mittelbalken 900 mm (36")*	EZBMK-36	78946	3,4
	Befestigungssatz Mittelbalken 1050 mm (42")*	EZBMK-42	78947	3,6
	Befestigungssatz Mittelbalken 1200 mm (48")*	EZBMK-48	78948	4,4
	Befestigungssatz Mittelbalken 1350 mm (54")*	EZBMK-54	78949	4,8
	Befestigungssatz Mittelbalken 1500 mm (60")*	EZBMK-60	78950	5,6
6	Befestigungssatz Mittelbalken 1800 mm (72")*	EZBMK-72	78951	6,6
	Satz Flügelplatte 600 mm (24")*	EZWPK-24	78970	7,7
	Satz Flügelplatte 750 mm (30")*	EZWPK-30	78971	7,9
	Satz Flügelplatte 900 mm (36")*	EZWPK-36	78972	9,6
	Satz Flügelplatte 1050 mm (42")*	EZWPK-42	78973	11,9
	Satz Flügelplatte 1200 mm (48")*	EZWPK-48	78974	13,7
	Satz Flügelplatte 1350 mm (54")*	EZWPK-54	78975	16,1
	Satz Flügelplatte 1500 mm (60")*	EZWPK-60	78976	17,7
7	Satz Flügelplatte 1800 mm (72")*	EZWPK-72	78977	21,2
	Satz Querprofil 600 mm (24")*	EZCSK-24	78978	22,3
	Satz Querprofil 750 mm (30")*	EZCSK-30	78979	25,6
	Satz Querprofil 900 mm (36")*	EZCSK-36	78980	28,9
	Satz Querprofil 1050 mm (42")*	EZCSK-42	78981	32,1
	Satz Querprofil 1200 mm (48")*	EZCSK-48	78982	35,6
	Satz Querprofil 1350 mm (54")*	EZCSK-54	78983	38,9
8	Satz Querprofil 1500 mm (60")*	EZCSK-60	78984	42,2
	Satz Querprofil 1800 mm (72")*	EZCSK-72	78985	45,0
	Unterlagensatz leichte Beanspruchung (einschl. 4 Unterlagen)	SHIM-KITL	77548	6,2

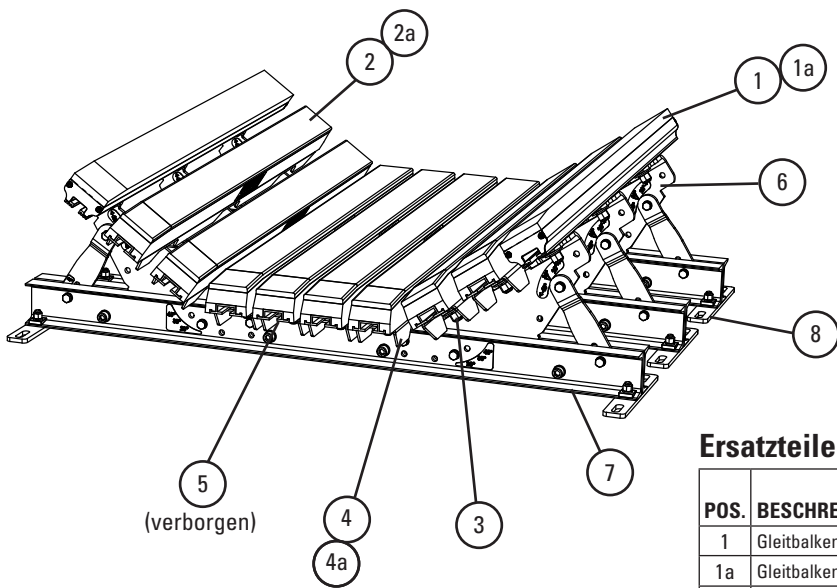
*einschließlich Hardware

Mengen bei Austausch für EZIB-L

mm		600	750	900	1050	1200	1350	1500	1800
ERFORDERLICHE BALKEN	GLEIT	2	2	2	2	2	2	2	2
	PRALL	4	4	5	7	8	10	11	12
ERFORDERLICHE SÄTZE BALKENSCHRAUBEN		16	16	19	25	28	34	37	40
ERFORDERLICHE BALKENSTÜTZEN		4	4	5	7	8	10	11	12

Abschnitt 9 - Ersatzteile

9.4 Ersatzteilliste - Flexco Gleitbett für mittlere Beanspruchung - EZIB-M



Ersatzteile

POS.	BESCHREIBUNG	Bestellnummer	Artikelnummer	GEW. KG.
1	Gleitbalken 1,2 m (4')	SB4	78789	9,1
1a	Gleitbalken 1,5 m (5')	SB5	78790	10,9
2	Prallbalken, 1,2 m (4')	IB4	76926	7,7
2a	Prallbalken, 1,5 m (5')	IB5	76927	9,5
3	Schraubensatz Balken (einschl. je 1. 15 mm (5/8") Schlossschraube, quadratische Unterlegscheibe, flache Unterlegscheibe, Sicherungsscheibe, selbstsichernde Mutter)	IBBK	76928	0,2
4	Prallbalkenstütze - M 1,2 m (4')	IBS-M4	76931	7,7
4a	Prallbalkenstütze - M 1,5 m (5')	IBS-M5	76932	9,6
5	Befestigungssatz Mittelbalken 600 mm (24")*	EZBMK-24	78944	2,4
	Befestigungssatz Mittelbalken 750 mm (30")*	EZBMK-30	78945	2,6
	Befestigungssatz Mittelbalken 900 mm (36")*	EZBMK-36	78946	3,4
	Befestigungssatz Mittelbalken 1050 mm (42")*	EZBMK-42	78947	3,6
	Befestigungssatz Mittelbalken 1200 mm (48")*	EZBMK-48	78948	4,4
	Befestigungssatz Mittelbalken 1350 mm (54")*	EZBMK-54	78949	4,8
	Befestigungssatz Mittelbalken 1500 mm (60")*	EZBMK-60	78950	5,6
	Befestigungssatz Mittelbalken 1800 mm (72")*	EZBMK-72	78951	6,6
6	Satz Flügelplatte 600 mm (24")*	EZWPK-24	78970	7,7
	Satz Flügelplatte 750 mm (30")*	EZWPK-30	78971	7,9
	Satz Flügelplatte 900 mm (36")*	EZWPK-36	78972	9,6
	Satz Flügelplatte 1050 mm (42")*	EZWPK-42	78973	11,9
	Satz Flügelplatte 1200 mm (48")*	EZWPK-48	78974	13,7
	Satz Flügelplatte 1350 mm (54")*	EZWPK-54	78975	16,1
	Satz Flügelplatte 1500 mm (60")*	EZWPK-60	78976	17,7
	Satz Flügelplatte 1800 mm (72")*	EZWPK-72	78977	21,2
7	Satz Querprofil 600 mm (24")*	EZCSK-24	78978	22,3
	Satz Querprofil 750 mm (30")*	EZCSK-30	78979	25,6
	Satz Querprofil 900 mm (36")*	EZCSK-36	78980	28,9
	Satz Querprofil 1050 mm (42")*	EZCSK-42	78981	32,1
	Satz Querprofil 1200 mm (48")*	EZCSK-48	78982	35,6
	Satz Querprofil 1350 mm (54")*	EZCSK-54	78983	38,9
	Satz Querprofil 1500 mm (60")*	EZCSK-60	78984	42,2
	Satz Querprofil 1800 mm (72")*	EZCSK-72	78985	45,0
8	Unterlagensatz mittlere Beanspruchung (einschl. 4 Unterlagen)	SHIM-KITM	77549	9,3

*einschließlich Hardware

Benötigte Unterlagen

PRALLBETT-GRÖSSE	CEMA C ODER D, 125 mm (5")-Tragrollen	CEMA C ODER D, 150 mm (6")-Tragrollen
600–900 mm (24"-36")	Tragrolle mit 13 mm (1/2") unterlegen	Keine Sätze erforderlich
1050–1800 mm (42"-72")	Keine Sätze erforderlich	(1) SHIM-KITM verwenden; mit 1 3 mm (1/2") unterlegen

PRALLBETT-GRÖSSE	CEMA E, 150 mm (6") Tragrollen	CEMA E, 175 mm (7") Tragrollen
900–1500 mm (36"-60")	(3) SHIM-KITM verwenden; mit 38 mm (1,5") unterlegen	(4) SHIM-KITM verwenden; mit 50 mm (2") unterlegen
1800 mm (72")	(4) SHIM-KITM verwenden; mit 50 mm (2") unterlegen	(5) SHIM-KITM verwenden; mit 63 mm (2,5") unterlegen

Mengen bei Austausch für EZIB-M

mm		600	750	900	1050	1200	1350	1500	1800
ERFORDERLICHE BALKEN	GLEIT	2	2	2	2	2	2	2	2
	PRALL	4	4	5	7	8	10	11	12
ERFORDERLICHE SÄTZE BALKENSCHRAUBEN		26	26	31	41	46	56	61	66
ERFORDERLICHE BALKENSTÜTZEN		4	4	5	7	8	10	11	12

Abschnitt 9 - Ersatzteile

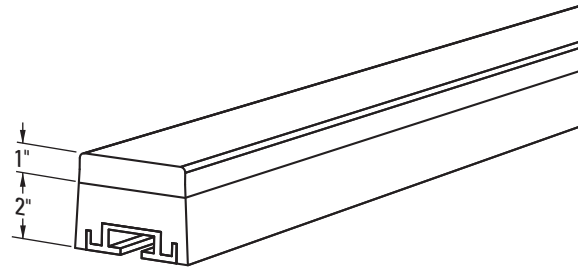
9.5 Optionale Ersatzteile

Prallbalken mit 25 mm (1") UHMW

Für Prallbetten mit stark abrasiv beanspruchten Prallbalken.

BESCHREIBUNG	Bestellnummer	Artikelnummer	GEW. KG.
1,2 m (4') Prallbalken mit 25 mm (1") UHMW	IB4-1U	76965	7,7
1,5 m (5') Prallbalken mit 25 mm (1") UHMW	IB5-1U	76966	9,6

Lieferzeit: 1 Werktag



Prallbalken mit 1" UHMW-Bedeckung

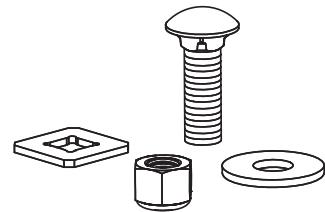
Schraubensatz Prallbalken für Prallbetten anderer OEMs

13 mm (1/2") Schlossschraube, quadratische Unterlegscheibe, flache Unterlegscheibe und selbstsichernde Mutter, um DRX Prallbalken in Prallbetten anderer OEMs einzubauen, die 13 mm (1/2") T-Nutenschrauben verwenden. Die Querprofile am OEM-Prallbett zählen (Beispiel: Für 3 Querprofile braucht man 3 Schraubensätze pro Prallbalken)

BESCHREIBUNG	Bestellnummer	Artikelnummer	GEW. KG.
Schraubensatz OEM-Prallbalken	OIBBK	76950	0,2

*Satz enthält 1 St. Schraube, quadratische Unterlegscheibe, flache Unterlegscheibe und selbstsichernde Mutter.

Lieferzeit: 1 Werktag



Optionaler Schraubensatz Prallbalken

Abschnitt 10 - Weitere Flexco-Produkte für Förderanlagen

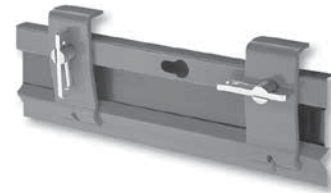
Flexco hat weitere Förderanlagenprodukte im Angebot, mit denen Ihre Anlage noch effizienter und sicherer läuft. Diese Bauteile lösen typische Probleme im Bereich der Förderanlagen und steigern damit die Produktivität. Hier ein kurzer Überblick und eine kleine Auswahl:

EZP1-Kopfabstreifer



- Patentiertes ConShear™ Blatt schärft seine Abstreifkante mit dem Verschleiß
- Visual Tension Check™ für optimale Blattspannung und einfaches Nachspannen
- Schneller und einfacher Einstift-Austausch mit Material Path Option™ für optimale Reinigung und verminderten Wartungsaufwand

Flex-Lok™ Seitenabdichtungssystem



- Reduziert den Materialüberlauf an der Ladezone
- Ineinandergreifende Konstruktion für einfache Montage und Wartung durch eine Person
- Einzigartiger Keilstift hält das Gummi sicher in Stellung und ist einfach zu justieren
- Verfügbar in unterschiedlichen Modellen und in Edelstahl

EZS2-Sekundärabstreifer



- Langanhaltende Wolframkarbid-Blätter für ein Mehr an Abstreifleistung
- Patentierte FormFlex™-Schwingungsdämpfer spannen jedes Abstreifblatt individuell an das Band und erzielen eine gleich bleibende Abstreifleistung
- Einfacher Einbau, problemlos in der Wartung
- Kann zusammen mit den mechanischen Bandverbindern von Flexco eingesetzt werden

Bandführungssystem PT Max™



- Patentiertes „Dreh- und Neigungssystem“ für die optimale Führung des Bandes
- Doppelte Sensorrollen an jeder Seite, um Bandschäden zu minimieren
- Drehpunkt garantiert leichtgängig und friert nicht ein
- Für Ober- und Untertrum lieferbar

Flexco Spezial-Bandabstreifer



- „Limited space“-Abstreifer für Montage an schmalen Förderanlagen
- Hochtemperatur-Abstreifer für Verwendung bei hohen Temperaturen
- Ein Gummifinger-Abstreifer für Winkel- und Hochrippenbänder
- Verschiedene Abstreiferausführungen aus Edelstahl für den Einsatz unter korrosiven Bedingungen

Pflugabstreifer



- Ein Bandabstreifer für die Spanntrommel
- Das besondere Abstreifblatt-Design schiebt Ablagerungen einfach vom Band
- Günstig im Unterhalt und einfach zu warten
- Als Pflug- oder Diagonalausführung lieferbar

Flexco Europe GmbH • Maybachstrasse 9 • 72348 Rosenfeld • Deutschland
Tel: +49-7428-9406-0 • Fax: +49-7428-9406-260 • E-mail: europe@flexco.com

Besuchen Sie www.flexco.com, um andere Standorte und Produkte von Flexco kennenzulernen.

©2021 Flexible Steel Lacing Company. 01/29/21. Zum Nachbestellen: X5080

